

User Manual

ST93/ST94

Dieses Benutzerhandbuch enthält detaillierte Bedienungshinweise für Ihre Kamera. Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch gründlich durch.

Klicken Sie auf ein Thema

Hinweise zu Sicherheit und Gesundheit

Beachten Sie stets die folgenden Warn- und Bedienungshinweise, um gefährliche Situationen zu vermeiden und die bestmögliche Leistung Ihrer Kamera zu gewährleisten.



Warnung – Situationen, in denen Sie oder andere verletzt werden könnten

Bauen Sie die Kamera nicht auseinander und versuchen Sie nicht, sie zu reparieren.

Dadurch können elektrische Schläge oder Schäden an der Kamera verursacht werden.

Verwenden Sie die Kamera nicht in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gasen oder Flüssigkeiten.

Dadurch können Feuer oder eine Explosion verursacht werden.

Achten Sie darauf, dass keine entzündlichen Materialien in die Kamera gelangen, und bewahren Sie derartige Materialien nicht in der Nähe der Kamera auf.

Dadurch können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Fassen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen an.

Dadurch kann ein elektrischer Schlag verursacht werden.

Verhindern Sie Augenschäden von aufgenommenen Personen.

Verwenden Sie den Blitz nicht zu nahe (nicht näher als 1 m) an den Augen von Menschen und Tieren. Wenn der Blitz zu nahe an den Augen eingesetzt wird, kann dies zu vorübergehenden oder dauerhaften Sehschäden führen.

Halten Sie Kleinkinder und Haustiere von der Kamera fern.

Achten Sie darauf, dass die Kamera und sämtliches Zubehör nicht in die Reichweite kleiner Kinder oder Haustiere gelangen. Kleine Teile können zu Ersticken oder schweren Verletzungen bei Verschlucken führen. Auch bewegliche Teile und Zubehörteile können Gefahren darstellen.

Setzen Sie die Kamera nicht über längere Zeit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus.

Wenn die Kamera längere Zeit Sonnenlicht oder extremen Temperaturen ausgesetzt wird, kann dies zu Schäden an den internen Komponenten führen.

Decken Sie die Kamera und das Ladegerät nicht mit Decken oder Kleidung ab.

Die Kamera kann sich überhitzen, wodurch sich die Kamera verziehen oder ein Feuer verursacht werden kann.

Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen, trennen Sie unverzüglich alle Energiequellen wie den Akku oder das Ladegerät ab und wenden Sie sich dann an ein Samsung-Kundendienstzentrum.



Vorsicht – Situationen, in denen Ihre Kamera oder andere Geräte beschädigt werden könnten

Entfernen Sie die Akkus aus der Kamera, wenn Sie sie für längere Zeit lagern möchten.

Eingelegte Akkus können mit der Zeit auslaufen oder korrodieren und dadurch schwere Schäden an der Kamera verursachen.

Verwenden Sie nur originale, vom Hersteller empfohlene Lithium-Ion-Ersatzakkus. Beschädigen oder erhitzen Sie den Akku nicht.

Dadurch können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus, Ladegeräte, Kabel und Zubehörteile.

- Nicht zugelassene Akkus, Ladegeräte, Kabel oder Zubehörteile können Explosionen von Akkus, Schäden an der Kamera oder Verletzungen verursachen.
- Samsung ist nicht haftbar für Schäden oder Verletzungen, die durch nicht zugelassene Akkus, Ladegeräte, Kabel oder Zubehörteile verursacht werden.

Verwenden Sie Akkus nicht für Zwecke, für die sie nicht vorgesehen sind.

Dadurch können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Berühren Sie den Blitz nicht, während er zündet.

Der Blitz ist beim Zünden sehr heiß und kann Verbrennungen verursachen.

Wenn Sie das Netzladegerät verwenden, schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Spannungsversorgung zum Netzladegerät abtrennen.

Anderenfalls können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Trennen Sie Ladegeräte von der Stromquelle, wenn sie nicht verwendet werden.

Anderenfalls können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Verwenden Sie zum Aufladen von Akkus kein beschädigtes Netzkabel, keinen beschädigten Netzstecker und keine beschädigte Steckdose.

Dadurch können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Achten Sie darauf, dass das Netzladegerät nicht mit den Klemmen +/- am Akku in Kontakt kommt.

Dadurch können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Betätigen Sie die Teile der Kamera nicht gewaltsam und üben Sie keinen Druck auf die Kamera aus.

Dadurch können Fehlfunktionen der Kamera verursacht werden.

Wenden Sie Sorgfalt an, wenn Sie Kabel oder Adapter anschließen oder Akkus oder Speicherkarten einsetzen.

Durch gewaltsames Einstecken von Steckern, falschen Verbindungskabeln oder unsachgemäß eingestetzen Akkus und Speicherkarten können Anschlüsse, Steckverbinder und Zubehörteile beschädigt werden.

Halten Sie Karten mit Magnetstreifen vom Kameragehäuse fern.

Anderenfalls können auf der Karte gespeicherte Informationen beschädigt oder gelöscht werden.

Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät, einen beschädigten Akku oder eine beschädigte Speicherkarte.

Dadurch können elektrische Schläge, Fehlfunktionen der Kamera oder ein Feuer verursacht werden.

Prüfen Sie vor der Benutzung die ordnungsgemäße Funktion der Kamera.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für gelöschte Dateien oder Schäden, die aus Kamerafehlfunktionen oder unsachgemäßem Gebrauch resultieren.

Stellen Sie beim Anschluss des USB-Kabels an die Kamera sicher, dass der korrekte USB-Stecker an die Kamera angeschlossen wird.

Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste.

Urheberrechtsinformationen

- Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.
- micro SD™, micro SDHC™ sind eingetragene Marken der SD Association.
- Mac ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Corporation.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Marken und Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

- Änderungen der technischen Daten der Kamera und des Inhalts dieser Bedienungsanleitung aufgrund von Verbesserung von Kamerafunktionen ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.
- Die Wiederverwendung oder Verbreitung von Teilen dieses Handbuchs ohne vorherige Genehmigung ist verboten.
- Weitere Informationen zu Open Source Lizenz siehe die “OpenSourceInfo.pdf- Anleitung“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Aufbau dieses Benutzerhandbuchs

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Zeichen

Aufnahmemodus	Zeichen
Smart Auto	
Programm	
Panorama	
Szene	
Videoclip	
DUAL IS	

Aufnahmemodus-Symbole

Diese Symbole zeigen an, dass eine Funktion im jeweiligen Modus verfügbar ist. Der SCENE-Modus unterstützt eventuell nicht jede Funktion für alle Szenen.

Beispiel:



Belichtungsstärke (EV) manuell anpassen

Je nach Umgebungslichtsituation können Ihre Fotos evtl. zu hell oder zu dunkel wirken. In diesen Fällen können Sie die Belichtungsstärke manuell anpassen, um bessere Fotos zu erhalten.

Dunkler (-) Neutral (0) Heller (+)

Verfügbar in den Modi „Programm", „DUAL IS", „Videoclip" und „Smart Scene-Erkennung"

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Symbole

Symbol	Funktion
	Zusatzinformationen
	Sicherheitswarnungen und -hinweise
[ ]	Kameratasten, zum Beispiel: [**Auslöser**] (steht für die Auslösertaste)
( )	Seitennummer der zugehörigen Informationen
→	Die Reihenfolge der Optionen oder Menüs, die Sie für die Durchführung eines Schritts auswählen müssen; zum Beispiel: Wählen Sie **Aufnahme** → **Weißabgleich** (bedeutet **Aufnahme** und anschließend **Weißabgleich** auswählen)
*	Anmerkung

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Ausdrücke

Auslöser drücken

- Halb-gedrückt [**Auslöser**]: Halten Sie den Auslöser halb-gedrückt.
- Drücken Sie den [**Auslöser**]: Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

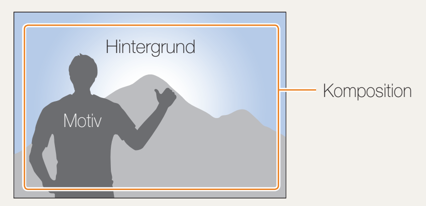


Halten Sie den [**Auslöser**] halb-gedrückt.

Drücken Sie den [**Auslöser**].

Motiv, Hintergrund und Komposition

- **Motiv**: das Hauptmotiv einer Szene, z.B. eine Person, ein Tier oder ein Stillleben.
- **Hintergrund**: die Objekte, die das Motiv umgeben.
- **Komposition**: die Kombination aus Motiv und Hintergrund.



Belichtungsstärke (Bildhelligkeit)

Die Lichtmenge, die in Ihre Kamera einfällt, bestimmt die Belichtungsstärke und dadurch die Bildhelligkeit. Sie können die Belichtungsstärke mit der Verschlusszeit, dem Blendenwert und dem ISO-Wert ändern. Durch eine geänderte Belichtungsstärke wirken Ihre Fotos entsprechend dunkler oder heller.



Normale Belichtungsstärke



Überbelichtet (zu hell)

Standardproblembehandlung

Hier erhalten Sie eine Antwort auf häufig gestellte Fragen. Lösen Sie Probleme einfach durch das Einstellen von Aufnahmeoptionen.

Die Augen der aufgenommen Person sind rot.	Dies wird durch eine Reflexion vom Blitz der Kamera verursacht. • Stellen Sie die Blitz-Option auf **R. Augen-Red.** oder **R. Augen-Kor.**. (S. 44) • Wenn das Foto bereits aufgenommen wurde, wählen Sie im Menü Bearb. **R. Augen-Kor.** aus. (S. 73)
Fotos weisen Staubflecken auf.	In der Luft schwebende Staubpartikel können bei Verwendung des Blitzes im Foto erfasst worden sein. • Schalten Sie das Blitzlicht aus oder nehmen Sie keine Fotos an staubigen Orten auf. • Stellen Sie die ISO-Wert-Optionen ein. (S. 45)
Fotos sind unscharf.	Dies kann durch Fotografieren bei schlechten Lichtbedingungen oder falsches Halten der Kamera verursacht werden. • Drücken Sie den [**Auslöser**] zur Hälfte, damit das Motiv scharfgestellt wird. (S. 26) • Verwenden Sie den Modus DUAL. (S. 36)
Fotos sind unscharf, wenn nachts fotografiert wird.	Wenn die Kamera versucht, mehr Licht einzufangen, verlängert sich die Verschlusszeit. Unter diesen Umständen ist es schwierig, die Kamera ruhig zu halten, so dass Verwacklungen entstehen können. • Wählen Sie **Nacht** im Modus SCENE aus. (S. 34) • Schalten Sie das Blitzlicht ein. (S. 44) • Stellen Sie die ISO-Wert-Optionen ein. (S. 45) • Verwenden Sie ein Stativ, damit die Kamera ruhig steht.
Das Motiv wird aufgrund von Gegenlicht zu dunkel abgebildet.	Wenn die Lichtquelle sich hinter dem Motiv befindet oder ein hoher Kontrast zwischen den hellen und dunklen Bereichen besteht, kann das Motiv zu dunkel werden. • Fotografieren Sie nach Möglichkeit nicht gegen die Sonne. • Wählen Sie **Gegenlicht** im Modus SCENE aus. (S. 30) • Stellen Sie die Blitz-Option auf **Aufhellblitz**. (S. 44) • Stellen Sie die Option Automatische Kontraststeuerung (**ACB**) ein. (S. 54) • Stellen Sie die Belichtung ein. (S. 54) • Stellen Sie die Belichtungsmessung auf **Spot** ein, wenn sich ein helles Motiv in der Mitte des Messfeldrahmens befindet. (S. 55)

Kurzanleitung



Fotos von Personen aufnehmen

- SCENE-Modus > Objekt-Highlight ▶ 33
- SCENE-Modus > Beauty Shot ▶ 32
- R. Augen Red., R. Augen Kor. (um rote Augen zu vermeiden oder zu korrigieren) ▶ 44
- Ges. erkenn. ▶ 49



Fotos nachts oder im Dunkeln erstellen

- SCENE-Modus > Nacht ▶ 34
- SCENE-Modus > Sonnenun., Dämmerung ▶ 30
- Blitzoptionen ▶ 44
- ISO-Wert (zum Ändern der Lichtempfindlichkeit) ▶ 45



Bewegungsfotos aufnehmen

- Serienbild, Bewegungsauslöser ▶ 57



Fotos von Texten, Insekten oder Blumen aufnehmen

- SCENE-Modus > Text ▶ 30
- Makro, Auto-Makro (für Nahaufnahmen) ▶ 46
- Weißabgleich (zum Ändern des Farbtons) ▶ 55



Panoramafotos aufnehmen

- Panoramamodus ▶ 35



Belichtungsstärke (Bildhelligkeit) anpassen

- EV (zum Anpassen der Belichtungsstärke) ▶ 54
- ACB (um Motive vor hellen Hintergründen aufzunehmen) ▶ 54
- Belichtungsmessung ▶ 55
- AEB (um 3 Fotos der selben Szene mit unterschiedlichen Belichtungswerten aufzunehmen) ▶ 57



Einen anderen Effekt anwenden

- SCENE-Modus > Magic-Rahmen ▶ 31
- Smart-Filter-Effekte ▶ 58
- Bildkorrektur (zum Anpassen von Farbsättigung, Schärfe oder Kontrast) ▶ 61



Kameraverwacklungen reduzieren

- Optische Bildstabilisierung (OIS) ▶ 25
- DUAL-Modus ▶ 36

- Dateien nach Kategorien sortiert im Smart Album anzeigen ▶ 65
- Alle Dateien auf der Speicherkarte löschen ▶ 67
- Bilder als Diashow anzeigen ▶ 68
- Dateien auf einem TV-Gerät anzeigen ▶ 76
- Verbindung zwischen Ihrer Kamera und einem Computer herstellen ▶ 77
- Ton und Lautstärke einstellen ▶ 87
- Einstellen der Display-Helligkeit ▶ 87
- Anzeigesprache ändern ▶ 88
- Einstellen von Uhrzeit und Datum ▶ 88
- Speicherkarte for matieren ▶ 88
- Problembehandlung ▶ 101

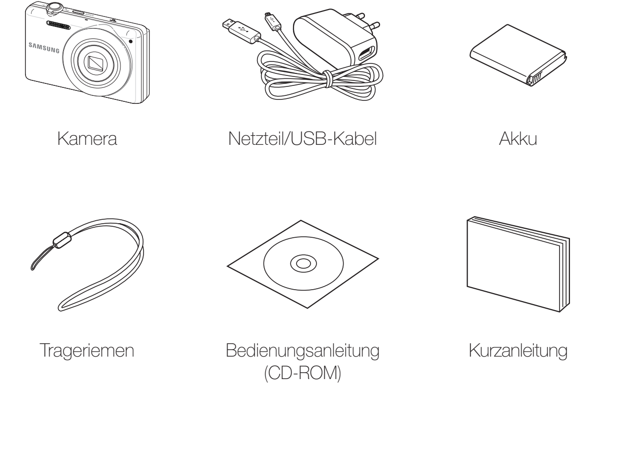
Inhalt

Grundlegende Funktionen

Erfahren Sie alles über den Aufbau, die Symbole und die grundlegenden Aufnahmefunktionen Ihrer Kamera.

Auspacken

Überprüfen Sie, ob Ihr Produktkarton die folgenden Artikel enthält:



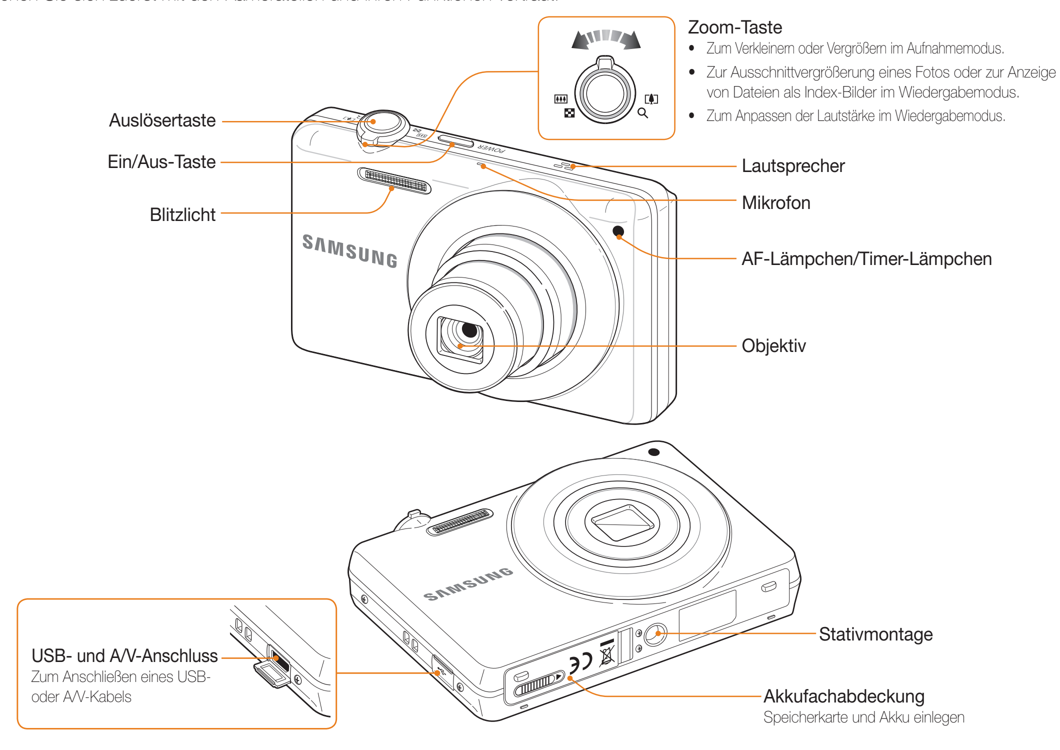


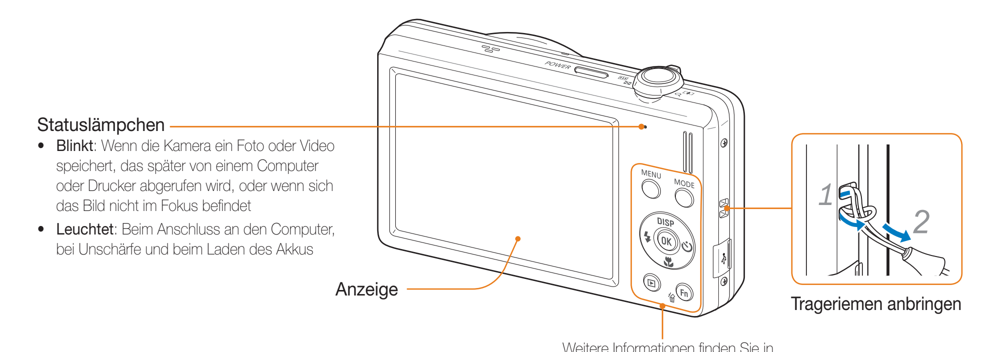


- Die Abbildungen können von den tatsächlichen Artikeln abweichen.
- Kaufen Sie mit Ihrer Kamera kompatible, Samsung-geprüfte Zusatzartikel im Service-Center oder in dem Geschäft, in dem Sie die Kamera gekauft haben. Wir übernehmen keine Haftung für Beschädigungen, die durch die Verwendung von Artikeln anderer Hersteller entstanden sind.

Aufbau der Kamera

Machen Sie sich zuerst mit den Kamerateilen und ihren Funktionen vertraut.





Statuslämpchen

- **Blinkt**: Wenn die Kamera ein Foto oder Video speichert, das später von einem Computer oder Drucker abgerufen wird, oder wenn sich das Bild nicht im Fokus befindet
- **Leuchtet**: Beim Anschluss an den Computer, bei Unschärfe und beim Laden des Akkus

Anzeige

Trageriemen anbringen

Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle unten

Modustaste: Dient zum Öffnen der Liste der Aufnahmemodi.

Symbol	Modus	Beschreibung
SMART	Smart Auto	Die Kamera wählt die Einstellungen automatisch, je nach dem welches Motiv (Nacht, Porträt, Sonnenun. usw.) sie erkennt.
	Programm	Die Kamera wählt Verschlusszeit und Blendenwert automatisch und lässt Sie die anderen Optionen einstellen.
	Panorama	Nehmen Sie breite Motive in einem Foto auf.
SCENE	Szene	Nehmen Sie bestimmte Motive (Landschaft, Sonnenun. usw.) mit voreingestellten Optionen auf.
	Videoclip	Ein Videoclip aufzeichnen.
DUAL	DUAL IS	Fotografieren mit Optionen, die Kameraverwacklungen reduzieren.

<table>
<tr><th colspan="2">Taste</th><th>Beschreibung</th></tr>
<tr><td>MENU</td><td>MENU</td><td>Optionen oder Menüs aufrufen</td></tr>
<tr><td>DISP OK</td><td>Navigation</td><td><table>
<tr><th></th><th>Im Aufnahmemodus</th><th>Bei der Einstellung</th></tr>
<tr><td>DISP</td><td>Anzeige-Option ändern</td><td>Nach oben verschieben</td></tr>
<tr><td></td><td>Makro-Option ändern</td><td>Nach unten verschieben</td></tr>
<tr><td></td><td>Blitzlicht-Option ändern</td><td>Nach links verschieben</td></tr>
<tr><td></td><td>Timer-Option ändern</td><td>Nach rechts verschieben</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>OK</td><td>OK</td><td>Die ausgewählte Option bzw. das Menü bestätigen</td></tr>
<tr><td></td><td>Wiedergabe</td><td>Wiedergabemodus aufrufen</td></tr>
<tr><td>Fn</td><td>Funktion</td><td>• Optionen oder Menüs im Aufnahmemodus aufrufen
• Dateien im Wiedergabemodus löschen</td></tr>
</table>

Akku und Speicherkarte einsetzen

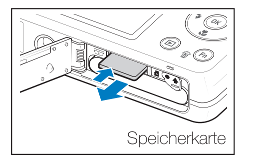
Erfahren Sie, wie Sie den Akku und eine optionale Speicherkarte in die Kamera einsetzen.



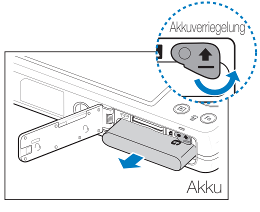
Setzen Sie Speicherkarten mit den goldfarbenen Kontakten nach oben weisend ein.

Setzen Sie Akkus mit dem Samsung-Logo nach oben weisend ein.

Akku und Speicherkarte entnehmen



Drücken Sie vorsichtig gegen die Speicherkarte, so dass sie ausrastet, und ziehen Sie sie dann aus dem Speicherkarteneinschub.



Drücken Sie die Verriegelung nach oben, um den Akku freizugeben.

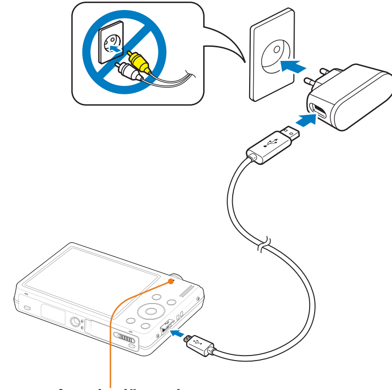


- Der interne Speicher kann als vorübergehende Speichervorrichtung verwendet werden, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.
- Setzen Sie eine Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung ein. Durch Einsetzen einer falsch ausgerichteten Speicherkarte können die Kamera und die Speicherkarte beschädigt werden.

Akku aufladen und Kamera einschalten

Akku aufladen

Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden. Stellen Sie beim Anschluss des USB-Kabels an die Kamera sicher, dass Sie den kleineren Stecker an die Kamera und den anderen Stecker an das Netzteil anschließen.



Anzeigelämpchen

- **Rote LED ist an**: Ladevorgang läuft
- **Rote LED ist aus**: Voll aufgeladen

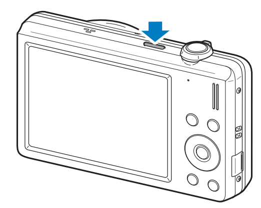


Verwenden Sie nur den kameraeigenen Netzadapter und das kameraeigene USB-Kabel. Wenn Sie einen anderen Netzadapter (z. B. SAC-48) verwenden, könnte der Kameraakku nicht ordnungsgemäß laden oder funktionieren.

Kamera einschalten

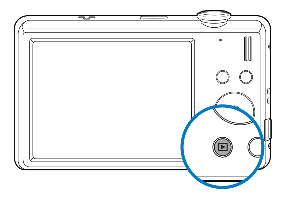
Drücken Sie [**POWER**], um die Kamera ein- oder auszuschalten.

- Wenn Sie Ihre Kamera zum ersten Mal einschalten, wird das Menü für die Ersteinrichtung angezeigt. (S. 17)



Kamera im Wiedergabemodus einschalten

Drücken Sie [▶]. Die Kamera schaltet sich ein und wechselt sofort in den Wiedergabemodus.





Wenn Sie die Kamera einschalten, indem Sie [▶] ca. 5 Sekunden lang gedrückt halten, gibt die Kamera keine Töne aus.

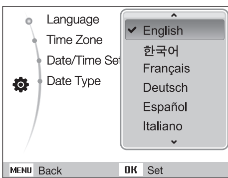
Ersteinrichtung ausführen

Das Menü für die Ersteinrichtung wird angezeigt. Es ermöglicht Ihnen, die grundlegenden Kameraeinstellungen vorzunehmen.

1 Drücken Sie [**POWER**].

- Wenn Sie Ihre Kamera zum ersten Mal einschalten, wird das Menü für die Ersteinrichtung angezeigt.

2 Drücken Sie [⏱], um **Language** zu wählen, und drücken Sie [⏱] oder [**OK**].

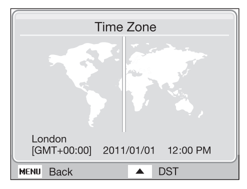


3 Drücken Sie [**DISP**] oder [🌷], um eine Sprache auszuwählen, und drücken Sie [**OK**].

4 Drücken Sie [**DISP**] oder [🌷], um **Time Zone** (Zeitzone) auszuwählen, und drücken Sie [⏱] oder [**OK**].

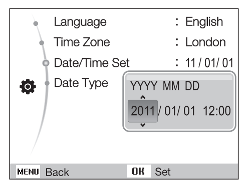
5 Drücken Sie [⚡] oder [⏱], um eine Zeitzone auszuwählen, und drücken Sie [**OK**].

- Drücken Sie [**DISP**] zum Einstellen der Sommerzeit.



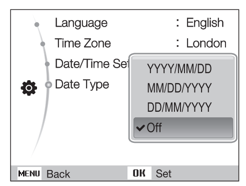
6 Drücken Sie [**DISP**] oder [🌷], um **Date/Time Set** (Set Dat./Zeit eins.) auszuwählen. Drücken Sie anschließend [⏱] oder [**OK**].

7 Drücken Sie [⚡] oder [⏱], um ein Element auszuwählen.



8 Drücken Sie [**DISP**] oder [🌷], um das Datum und die Uhrzeit einzustellen. Drücken Sie anschließend [**OK**].

9 Drücken Sie [**DISP**] oder [🌷], um **Date Type** (Dat.-Typ) auszuwählen. Drücken Sie anschließend [⏱] oder [**OK**].

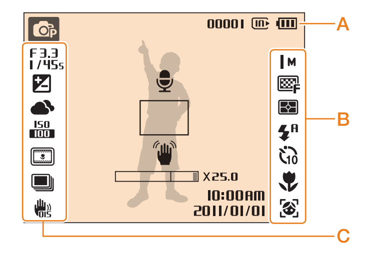


10 Drücken Sie [**DISP**] oder [🌷], um das Datumsformat auszuwählen. Drücken Sie anschließend [**OK**].

11 Drücken Sie [**MENU**], um zum Aufnahmemodus zu wechseln.

Anpassbare Symbole

Die angezeigten Symbole verändern sich je nach dem von Ihnen ausgewählten Modus oder den von Ihnen eingestellten Optionen.



A. Informationen

Symbol	Beschreibung
	Ausgewählter Aufnahmemodus
00001	Anzahl der noch erstellbaren Fotos
00:00:20	Verbleibende Aufnahmezeit
	Interner Speicher
	Speicherkarte eingesetzt
	• : Voll aufgeladen • : Teilw. geladen • : Muss gel. werden
	Sprachnotiz (Ein)

Symbol	Beschreibung
	Autofokus-Rahmen
	Kameraverwacklungen
X25.0	Zoomverhältnis
10:00AM 2011/01/01	Aktuelles Datum und Uhrzeit

B. Symbole auf der rechten Seite

Symbol	Beschreibung
1M	Fotoauflösung
640	Videoauflösung
30	Bildfrequenz
	Fotoqualität
	Belichtungsmessoption
	Option Blitz
	Timer-Option
	Autofokus-Option
	Gesichtserkennung

C. Symbole auf der linken Seite

Symbol	Beschreibung
F3.3 1/45s	Blende und Verschlusszeit
LT	Langzeitaufnahme
	Belichtungswert
	Weißabgleich
	Gesichtsfarbe
	Gesichtserkennung Retusche
ISO 100	ISO-Wert
	Smart-Filter-Effekt
	Bildkorrektur (Schärfe, Kontrast, Farbsättigung)
	Ton stummgeschaltet
	Burst type (Auslösungstyp)
	Optische Bildstabilisierung (OIS)

Optionen oder Menüs aufrufen

Sie können Optionen auswählen, indem Sie [**MENU**] drücken und die Navigationstasten ([**DISP**], [✿], [⚡], [⏲]) verwenden. Drücken Sie [**OK**] zum Bestätigen.

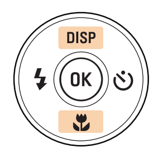


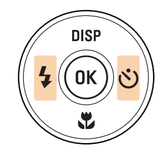
Sie können die Aufnahme-Optionen auch durch Drücken von [**Fn**] aufrufen. Einige Optionen sind dann jedoch nicht verfügbar.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Benutzen Sie die Navigationstasten, um eine Option oder ein Menü zu durchsuchen.

- Drücken Sie zur Bewegung nach oben oder unten [**DISP**] oder [✿].
- Drücken Sie zur Bewegung nach rechts oder links [⚡] oder [⏲].





3 Drücken Sie [**OK**], um die ausgewählte Option bzw. das Menü zu bestätigen.

Rückkehr zum letzten Menü

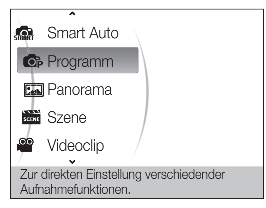
Drücken Sie [**MENU**] erneut, um zum letzten Menü zurückzukehren.



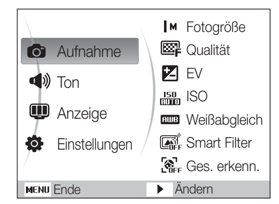
Halten Sie den [**Auslöser**] halb gedrückt, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.

Beispiel: Wählen Sie eine Weißabgleichsoption im Modus „P“

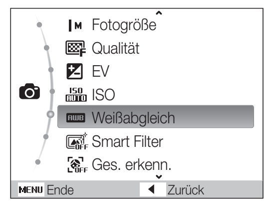
1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [MODE].
2. Drücken Sie [DISP] oder [ ], um zum **Programm** zu scrollen und drücken Sie anschließend [OK].



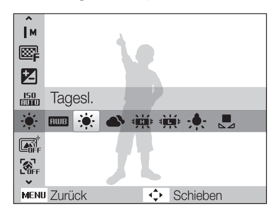
3. Drücken Sie [MENU].



4. Drücken Sie [DISP] oder [ ], um zu **Aufnahme** zu scrollen und drücken Sie anschließend [ ] oder [OK].
5. Drücken Sie [DISP] oder [ ], um zum **Weißabgleich** zu scrollen und drücken Sie anschließend [ ] oder [OK].



6. Drücken Sie [ ] oder [ ], um zu einer Weißabgleichsoption zu scrollen.



7. Drücken Sie [OK].

Anzeige und Ton einstellen

Erfahren Sie, wie Sie die grundlegenden Einstellungen für die Anzeige und den Ton nach Ihren Vorlieben ändern können.

Anzeigetyp ändern

Wählen Sie eine Anzeigestil für den Aufnahme- oder Wiedergabemodus. Jeder Typ zeigt verschiedene Aufnahme- bzw. Wiedergabeinformationen.

Drücken Sie [**DISP**] wiederholt, um den Anzeigetyp zu ändern.



Modus	Beschreibung
Aufnahme	• Alle Aufnahme relevanten Informationen anzeigen • Aufnahmeinformationen ausblenden, ausgenommen die verfügbare Anzahl der Fotos (oder verfügbare Aufnahmezeit) und das Batteriesymbol
Wiedergabe	• Informationen zum aktuellen Foto anzeigen • Informationen zur aktuellen Datei ausblenden • Zur Anzeige von Informationen über das aktuelle Foto mit Ausnahme der Aufnahmeeinstellungen und des Aufnahmedatums

Ton einstellen

Legen Sie fest, ob Ihre Kamera beim Ausführen von Bedienschritten einen bestimmten Ton ausgeben soll.

1. Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Ton** → **Piepser** → eine option.

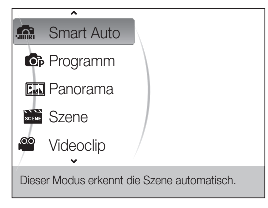
Option	Beschreibung
Aus	Die Kamera gibt keine Töne aus.
1/2/3	Die Kamera gibt Töne aus.

Fotos aufnehmen

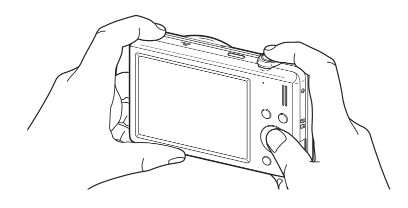
Lernen Sie die grundlegenden Aktionen, um Fotos schnell und einfach im intelligenten Automatikmodus aufzunehmen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MODE].

2 Drücken Sie [DISP] oder [ ], um zu **Smart Auto** zu scrollen und drücken Sie anschließend [OK].

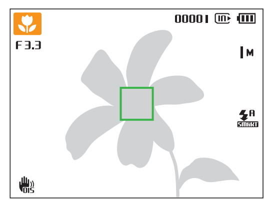


3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus.



4 Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

- Ein grüner Rahmen bedeutet, dass das Motiv scharfgestellt ist.
- Ein roter Rahmen bedeutet, dass das Motiv nicht fokussiert ist.



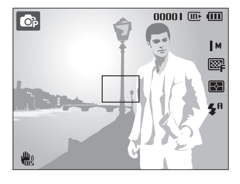
5 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

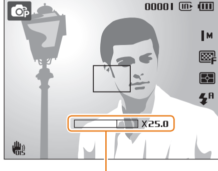


Siehe Seite 26 für Tipps, mit denen Sie schärfere Fotos erhalten.

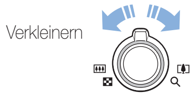
Zoomen

Mit der Zoom-Funktion können Sie Nahaufnahmen erstellen. Die Kamera hat einen 5-fach optischen Zoom, einen 2-fach Intelli-Zoom und einen 5-fach digitalen Zoom. Der Intelli-Zoom und der digitale Zoom können nicht gleichzeitig verwendet werden.





Zoomverhältnis



Verkleinern

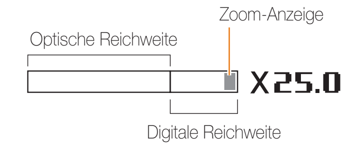
Vergrößern



Das verfügbare Zoomverhältnis für Videos unterscheidet sich vom Zoomverhältnis für Fotos.

 Digitalzoom 

Wenn sich die Zoom-Anzeige im digitalen Bereich befindet, verwendet Ihre Kamera den Digitalzoom. Bei der gleichzeitigen Verwendung von optischem und digitalem Zoom können Sie bis zu 25-fach vergrößern.

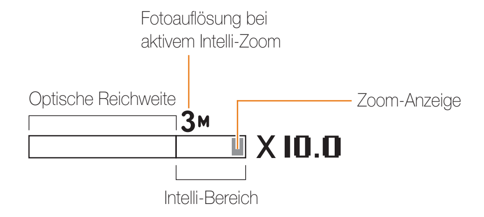




- Der Digitalzoom ist mit dem Smart-Filter-Effekt oder der Verfolgungs-AF-Option nicht verfügbar.
- Wenn Sie mit Digitalzoom fotografieren, kann die Fotoqualität nachlassen.

Intelli-Zoom

Wenn sich die Zoomanzeige im Intelli-Bereich befindet, verwendet die Kamera den Intelli-Zoom. Bei Verwendung des Intelli-Zooms variiert die Fotoauflösung je nach Zoomfaktor. Bei der gleichzeitigen Verwendung von optischem und Intelli-Zoom können Sie bis zu 10-fach vergrößern.





- Der Intell. Zoom ist mit dem Smart-Filter-Effekt oder der Verfolgungs-AF-Option nicht verfügbar.
- Der Intelli-Zoom ist nur verfügbar, wenn Sie eine Auflösung im Verhältnis von 4:3 einstellen. Wenn Sie bei aktiviertem Intelli-Zoom das Auflösungsverhältnis ändern, wird der Intelli-Zoom automatisch deaktiviert.
- Der Intelli-Zoom hilft Ihnen Fotos mit besserer Qualität als mit dem digitalen Zoom aufzunehmen. Die Fotoqualität könnte jedoch schlechter als mit dem optischen Zoom sein.

Einstellung des Intelli-Zooms

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MENU].

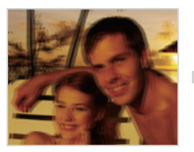
2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Intelli-Zoom** → eine option.

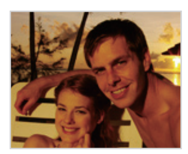
Option	Beschreibung
	Aus: Deaktiviert den Intelli-Zoom.
	Ein: Aktiviert den Intelli-Zoom.

Kameraverwacklungen reduzieren (OIS)



Verringern Sie Kameraverwackelungen optisch im Aufnahmemodus.


Ohne OIS


Mit OIS

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **OIS** → eine option.

Option	Beschreibung
	Aus: OIS-Funktion deaktivieren.
	Ein: OIS-Funktion aktivieren.

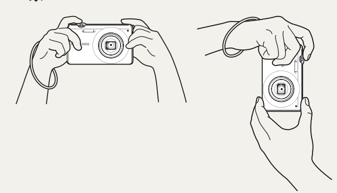


- Die OIS-Funktion arbeitet evtl. in folgenden Fällen nicht einwandfrei:
  - wenn Sie Ihre Kamera bewegen, um ein sich bewegendes Motiv zu verfolgen
  - wenn Sie den digitalen Zoom verwenden
  - wenn die Kamera zu sehr wackelt
  - die Verschlusszeit zu lang ist (z.B. im Modus)
  - wenn der Akku schwach ist
  - wenn Sie eine Nahaufnahme erstellen.
- Wenn Sie die OIS-Funktion und ein Stativ verwenden, können Ihre Bilder durch die Vibration des OIS-Sensors unscharf werden. Deaktivieren Sie die OIS-Funktion bei Verwendung eines Stativs.
- Wenn die Kamera Erschütterungen ausgesetzt oder fallengelassen wird, wird das Display unscharf. Sollte dies vorkommen, schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein.
- In einigen Szenenmodi ist die OIS-Funktion nicht verfügbar.

Tipps für schärfere Fotos

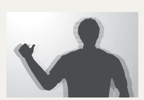


Richtige Kamerahaltung



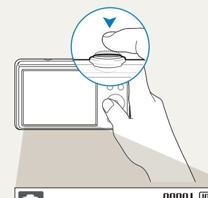
Stellen Sie sicher, dass das Objektiv nicht verdeckt wird.

Kameraverwacklungen reduzieren

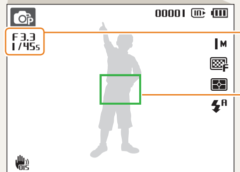


- Stellen Sie die optische Bildstabilisierungsfunktion (OIS) ein, um das Wackeln der Kamera optisch zu verringern. (S. 25)
- Wählen Sie den Modus DUAL, um das Wackeln der Kamera sowohl optisch als auch digital zu verringern. (S. 36)

Den Auslöser halb-gedrückt halten



Halten Sie den [**Auslöser**] halb-gedrückt, um den Fokus anzupassen. Schärfe und Belichtungsstärke werden automatisch angepasst.



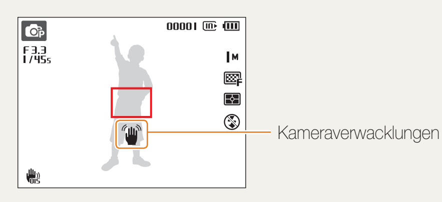
Der Blendenwert und die Verschlusszeit werden automatisch eingestellt.

Fokusrahmen

- Drücken Sie den [**Auslöser**], um das Foto aufzunehmen, wenn er grün angezeigt wird.
- Ändern Sie die Bildgestaltung und halten Sie den [**Auslöser**] erneut zur Hälfte gedrückt, wenn der Fokusrahmen rot angezeigt wird.



Wenn angezeigt wird



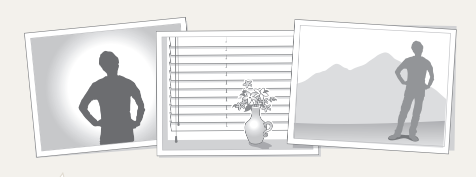
Bei Aufnahmen im Dunkeln vermeiden Sie es, die Blitz-Option auf **Langzeitsynchro.** oder **Aus** einzustellen. Die Blende bleibt dadurch länger geöffnet und die Kamera lässt sich dann schwerer ruhig halten.

- Benutzen Sie ein Stativ oder stellen Sie die Blitz-Option auf **Aufhellblitz**. (S. 44)
- Stellen Sie die ISO-Wert-Optionen ein. (S. 45)



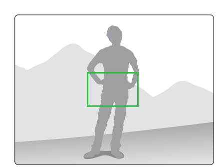
Unscharfe Motive vermeiden

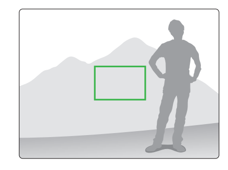
Ihr Motiv lässt sich nur schwer scharfstellen, wenn:
- es nur wenig Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund gibt (beispielsweise wenn die Kleidung des Motivs eine ähnliche Farbe wie der Hintergrund hat)
- die Lichtquelle hinter dem Motiv zu hell ist
- das Motiv glänzt oder reflektiert
- das Motiv waagerechte Muster wie Jalousien enthält
- das Motiv nicht in der Mitte des Fokusrahmens liegt



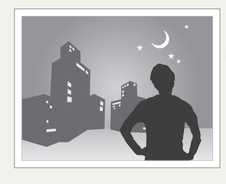
Schärfespeicher verwenden

Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt. Wenn das Motiv scharfgestellt ist, können Sie den Rahmen neu positionieren, um die Komposition zu ändern. Wenn Sie das Foto aufnehmen möchten, drücken Sie den [**Auslöser**].



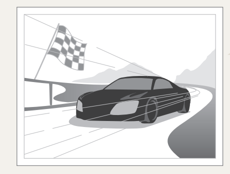


- Fotos bei schwachem Licht aufnehmen



Schalten Sie den Blitz ein. (S. 44)

- Wenn sich Motive schnell bewegen



Verwenden Sie die Funktion Serienbild oder Bewegungsauslöser. (S. 57)

Erweiterte Funktionen

Lernen Sie, wie Sie durch die Auswahl eines Modus fotografieren und wie Sie ein Video oder eine Sprachnotiz aufzeichnen können.

Aufnahmemodi

Fotografieren Sie oder zeichnen Sie Videos unter Auswahl des besten Aufnahmemodus für die jeweilige Situation auf.

Intelligenten Automatik-Modus verwenden

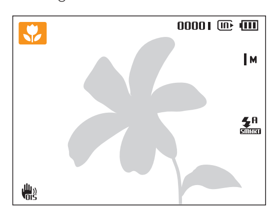
In diesem Modus wählt Ihre Kamera basierend auf dem erkannten Szenentyp automatisch die geeigneten Kameraeinstellungen aus. Er hilft Ihnen, wenn Sie nicht mit den Kameraeinstellungen für die verschiedenen Szenen vertraut sind.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].

2 Wählen Sie **Smart Auto**.

3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus.

- Die Kamera wählt automatisch eine Szene aus. Das entsprechende Modus-Symbol wird am oberen linken Bildschirmrand angezeigt. Die Symbole werden nachstehend aufgeführt.



Symbol	Beschreibung
	Erscheint beim Fotografieren von Landschaften.
	Erscheint beim Fotografieren von hellen, weißen Hintergründen.

Symbol	Beschreibung
	Erscheint beim Fotografieren von Landschaften bei Nacht. Dieses Symbol erscheint nur bei ausgeschaltetem Blitzlicht.
	Erscheint bei der Aufnahme von Porträts bei Nacht.
	Erscheint beim Fotografieren von Landschaften mit Gegenlicht.
	Erscheint bei der Aufnahme von Porträts mit Gegenlicht.
	Erscheint bei der Aufnahme von Porträts.
	Erscheint bei Nahaufnahmen von Motiven.
	Erscheint bei Nahaufnahmen von Text.
	Erscheint beim Fotografieren von Sonnenuntergängen.
	Erscheint beim Fotografieren von wolkenlosem Himmel.
	Erscheint beim Fotografieren von bewaldeten Gegenden.
	Erscheint bei Nahaufnahmen von farbenfrohen Motiven.
	Erscheint, wenn die Kamera und das Motiv für einen Moment stabil sind. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie im Dunklen fotografieren.
	Erscheint beim Fotografieren von sich bewegenden Motiven.
	Erscheint beim Fotografieren von Feuerwerken. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie ein Stativ verwenden.

4 Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

5 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.



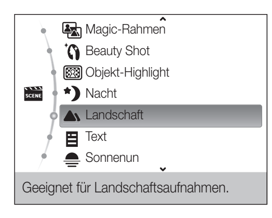
- Falls die Kamera keinen geeigneten Szenenmodus erkennt, wird angezeigt und die Standardeinstellungen werden verwendet.
- Auch wenn ein Gesicht erkannt wird, wählt die Kamera je nach Position oder Ausleuchtung des Motivs keinen Porträtmodus aus.
- Je nach Aufnahmesituation wie Kameraverwacklung, Beleuchtung und Entfernung zum Motiv wählt die Kamera evtl. nicht die richtige Szene aus.
- Auch wenn Sie ein Stativ verwenden, wird der -Modus in Abhängigkeit von der Bewegung des Motivs unter Umständen nicht erkannt.
- Im Modus verbraucht die Kamera mehr Batterieleistung, da oft die Einstellungen geändert werden, um die entsprechenden Szenen auszuwählen.

Szenenmodus verwenden

Fotografieren Sie mit Optionen, die für eine bestimmte Szene voreingestellt sind.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].

2 Wählen Sie **Szene** → eine Szene aus.



- Zum Ändern des Szenenmodus drücken Sie [**MODE**] und wählen Sie **Szene** → eine Szene aus.
- Informationen zum Modus „Magic-Rahmen“ finden Sie auf Seite 31 unter „Verwendung des Modus „Magic-Rahmen““.
- Für den Beauty Shot-Modus siehe "Beauty Shot-Modus verwenden" auf Seite 32.
- Informationen zum Modus „Objekt-Highlight“ finden Sie auf Seite 33 unter „Verwendung des Modus „Objekt-Highlight““.
- Für den Nachtmodus siehe “Nachtmodus verwenden” auf Seite 34.

3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

4 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

Verwendung des Modus „Magic-Rahmen“

Im Modus „Magic-Rahmen“ können Sie verschiedene Rahmeneffekte für Ihre Fotos anwenden. Die Form und das Aussehen der Fotos wird sich je nach ausgewähltem Rahmen ändern.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].

2 Wählen Sie **Szene** → **Magic-Rahmen**.

3 Drücken Sie [**MENU**].

4 Wählen Sie **Aufnahme** → **Rahmen** → eine option.



5 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

6 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

- Im Modus „Magic-Rahmen“ wird die Auflösung automatisch auf  eingestellt.
- Wenn Sie die Kamera im Modus „Magic-Rahmen“ an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie keine Fotos aufnehmen.

Beauty Shot-Modus verwenden

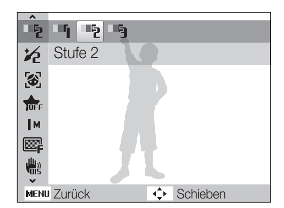
Ein Foto einer Person mit Optionen zum Verstecken von kleinen Schönheitsmängeln im Gesicht aufnehmen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].

2 Wählen Sie **Szene** → **Beauty Shot**.

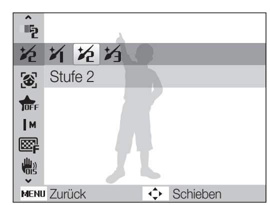
3 Damit die Haut der aufgenommenen Person heller wirkt (nur im Gesicht), drücken Sie [**MENU**].

4 Wählen Sie **Aufnahme** → **Gesichtsfarbe** → eine option.
- Wählen Sie eine höheren Wert, um einen helleren Hautton zu erzielen.



5 Um Hautunreinheiten im Gesicht zu verbergen, drücken Sie [**MENU**].

6 Wählen Sie **Aufnahme** → **Ges.retusch.** → eine option.
- Wählen Sie einen höheren Wert, um eine höhere Anzahl von Hautunreinheiten zu verbergen.



7 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

8 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

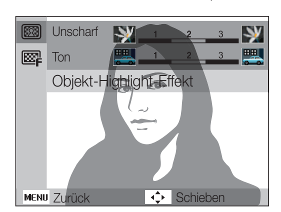


Im Beauty Shot-Modus wird die Brennweite auf „**Auto-Makro**" eingestellt.

Verwendung des Modus „Objekt-Highlight“

Im Modus „Objekt-Highlight“ wird das Motiv besser erkennbar, da die Tiefenschärfe angepasst wird.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].
2. Wählen Sie **Szene** → **Objekt-Highlight**.
3. Positionieren Sie die Kamera im optimalen Abstand, der auf dem Bildschirm angegeben ist.
   - Der optimale Abstand variiert basierend auf dem verwendeten Zoomfaktor.
4. Drücken Sie [**MENU**].
5. Wählen Sie **Aufnahme** → **Objekt-Highlight-Effekt**.
6. Wählen Sie eine Option, um **Unscharf** oder **Ton** einzustellen.
   - **Unscharf**: Je höher der Wert ist, umso höher die Intensität des Unschärfe-Effekt auf dem Foto ist.
   - **Ton**: Je höher der Wert, desto heller das Foto.



7. Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.
   - Wenn die Kamera den Objekt-Highlight-Effekt anwenden kann, wird ( ) angezeigt.
   - Wenn die Kamera den Objekt-Highlight-Effekt nicht anwenden kann, wird ( ) angezeigt. Ist dies der Fall, korrigieren Sie den Abstand der Kamera zum Motiv.
8. Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.



- Verfügbare Auflösungen im Modus „Objekt-Highlight“ sind (M).
- Wenn der Aufnahmeabstand nicht innerhalb des optimalen Bereichs liegt, können Sie zwar ein Foto aufnehmen, der Objekt-Highlight-Effekt wird jedoch nicht angewendet.
- Der Objekt-Highlight-Effekt kann nicht an dunklen Orten verwendet werden.
- Der Objekt-Highlight-Effekt kann nicht mit einem 3-fachen oder höheren optischen Zoomfaktor verwendet werden.
- Der Digitalzoom ist im Modus Objekthervorhebung nicht verfügbar.
- Verwenden Sie ein Stativ, um ein Wackeln der Kamera bei der Aufnahme von 2 aufeinanderfolgenden Fotos zu vermeiden und um dadurch den Effekt anzuwenden.
- Das Motiv und der Hintergrund sollten sich farblich stark voneinander unterscheiden.
- Für den besten Effekt sollte das Motiv weit vom Hintergrund entfernt sein.

Nachtmodus verwenden

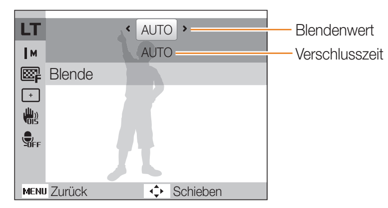
Verwenden Sie den Nachtmodus, um ein Foto mit Optionen für Nachtaufnahme aufzunehmen. Verwenden Sie ein Stativ, damit die Kamera ruhig steht.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MODE].
2 Wählen Sie **Szene** → **Nacht** aus.
3 Richten Sie das Motiv im Rahmen aus und drücken Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen zur Hälfte.
4 Drücken Sie den [**Auslöser**], um das Foto aufzunehmen.

Belichtungsstärke im Nachtmodus anpassen

Im Nachtmodus können Sie eine lange Verschlusszeit anwenden, um die Belichtungszeit zu verlängern. Erhöhen Sie den Blendenöffnungswert, um eine Überbelichtung zu verhindern.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MODE].
2 Wählen Sie **Szene** → **Nacht** aus.
3 Drücken Sie [MENU].
4 Wählen Sie **Aufnahme** → **Langzeitbelichtung** aus.
5 Stellen Sie den Blendenwert oder die Verschlusszeit ein.



6 Wählen Sie eine Option aus.
- Wenn Sie **AUTO** auswählen, werden der Blendenöffnungswert bzw. die Verschlusszeit automatisch angepasst.

7 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.
8 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.


Verwenden Sie ein Stativ, um unscharfe Fotos zu vermeiden.

Panoramamodus verwenden

Im Panoramamodus nimmt die Kamera mehrere Fotos auf und kombiniert sie, um ein Panoramabild zu erstellen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].

2 Wählen Sie **Panorama**.
   - Die Pfeile „Nach oben/Nach unten/Links/Rechts“ werden auf dem Display angezeigt.

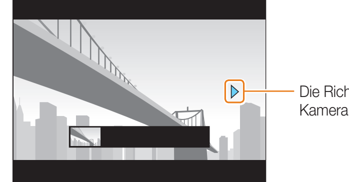


3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

4 Drücken Sie den [**Auslöser**] und halten Sie ihn gedrückt, um die Panoramaaufnahme zu starten.

5 Bewegen Sie die Kamera langsam in die gewünschte Richtung, während Sie den [**Auslöser**] gedrückt halten.
   - Der Pfeil für die Richtung, in die Sie sich bewegen, wird blau angezeigt und die Vorschaubox wird geöffnet.

▼ Beim Bewegen der Kamera nach rechts



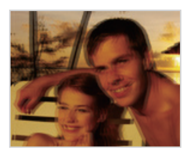
6 Lassen Sie den [**Auslöser**] los, um die Aufnahme zu beenden.
   - Ein Panoramabild wird erstellt.
   - Wenn Sie den [**Auslöser**] während der Aufnahme loslassen, stoppt die Panoramaaufnahme und die aufgenommenen Fotos werden gespeichert.

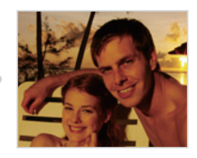


- Abhängig von der Kamerabewegung oder den unten aufgelisteten Umständen werden die Fotos möglicherweise nicht nahtlos miteinander verbunden.
  - wenn übermäßig mit der Kamera gewackelt wird
  - wenn Sie eine Nahaufnahme erstellen
  - wenn die Umgebung zu dunkel ist
  - bei der Aufnahme unter einem Blinklicht z. B. einer Leuchtstoffröhre
  - wenn sich Helligkeit, Farbe oder Fokus schnell während der Aufnahme ändern
- Fotos, die bis zu einem der nachfolgenden Ereignisse aufgenommen wurden, werden automatisch gespeichert, und die Aufnahme wird erzwungenermaßen gestoppt.
  - die Kamera wird zu schnell bewegt
  - wenn während der Aufnahme die Bewegungsrichtung geändert wird
  - die Kamera wird nicht bewegt
- Da die letzte Szene im Modus „Panorama“ beim Beenden der Aufnahme aufgrund der Fotoqualität nicht aufgenommen werden könnte, wird empfohlen, über den gewünschten Endpunkt hinweg aufzunehmen.

Dual IS-Modus verwenden

Verringern Sie das Verwackeln der Kamera und verhindern Sie unscharfe Fotos mit der optischen und digitalen Bildstabilisierungsfunktion.


Ohne Dual IS


Mit Dual IS

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].
2. Wählen Sie **DUAL IS**.
3. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.
4. Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

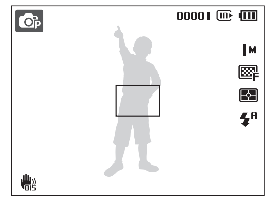


- Der digitale Zoom und Intelli-zoom sind im Modus DUAL nicht verfügbar.
- Das Foto wird nur dann optisch korrigiert, wenn es mit einer helleren Lichtquelle als Kunstlicht aufgenommen wurde.
- Falls sich Ihr Motiv schnell bewegt, kann das Foto unscharf werden.
- Stellen Sie die optische Bildstabilisierungsoption ein, um das Wackeln der Kamera in verschiedenen Aufnahmemodi zu verringern. (S. 25)

Programm-Modus verwenden

Stellen Sie verschiedene Optionen (mit Ausnahme der Verschlusszeit und des Blendenöffnungswerts) im Programm-Modus ein.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].
2. Wählen Sie **Programm**.
3. Stellen Sie die Optionen ein. (Eine Liste der Optionen finden Sie unter “Aufnahmeoptionen”.)



4. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.
5. Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

Videos aufzeichnen

Im Filmmodus können Sie Videos mit einer Auflösung von 1280 X 720 HQ aufnehmen. Bei einer Auflösung von 1280 X 720 HQ ist eine Videoaufnahme von bis zu 4 GB (ca. 17 Minuten) möglich. Die Kamera speichert die aufgenommenen Videos als MJPEG-Dateien.



- Einige Speicherkarten unterstützen evtl. nicht die Aufzeichnung bei hoher Bildauflösung. Stellen Sie in diesem Fall eine niedrigere Auflösung ein. (S. 42)
- Speicherkarten mit niedrigen Schreibgeschwindigkeiten unterstützen keine Videos hoher Auflösung und Hochgeschwindigkeitsvideos. Verwenden Sie zur Aufnahme von Videos hoher Auflösung und Hochgeschwindigkeitsvideos Speicherkarten mit hohen Schreibgeschwindigkeiten.
- Wenn die optische Bildstabilisierungsfunktion aktiviert ist, wird Ihr Video evtl. mit dem OIS-Bedienton aufgenommen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MODE**].

2 Wählen Sie **Videoclip**.

3 Drücken Sie [**MENU**].

4 Wählen Sie **Videoclip** → **Bildfrequenz** → eine Bildfrequenz (Anzahl der Bilder pro Sekunde).
- Je mehr Bilder pro Sekunde aufgezeichnet werden, desto natürlicher wirken Bewegungen. Jedoch erhöht sich dabei auch die Dateigröße.



In Abhängigkeit von der Auflösung und der Bildrate kann das Video schmaler erscheinen, als die ursprüngliche Größe, die auf dem Hauptdisplay angezeigt wird.

5 Drücken Sie [**MENU**].

6 Wählen Sie **Videoclip** → **Tonoptimier.** → eine Ton-Option.

Option	Beschreibung
	Tonoptimier. EIN: Schaltet die Tonoptimierungsfunktion ein.
	Tonoptimier. AUS: Schaltet die Tonoptimierungsfunktion aus.
	Stumm: Es erfolgt keine Tonaufnahme.

7 Stellen Sie andere Optionen nach Ihren Wünschen ein. (Eine Liste der Optionen finden Sie unter "Aufnahmeoptionen".)

8 Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufnahme zu starten.

9 Drücken Sie den [**Auslöser**] erneut, um die Aufnahme zu beenden.

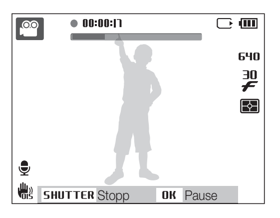


- Das Mikrofon darf bei der Verwendung der Tonoptimierung nicht bedeckt sein.
- Aufnahmen mithilfe der Tonoptimierung können sich von aktuellen Tönen unterscheiden.

Aufzeichnung vorübergehend anhalten

Die Kamera ermöglicht Ihnen, die Videoaufzeichnung zeitweilig anzuhalten. Mit dieser Funktion können Sie Ihre Lieblingsszenen als zusammenhängenden Videoclip aufzeichnen.

Drücken Sie [OK], um die Aufnahme vorübergehend anzuhalten. Erneut drücken, um die Aufzeichnung fortzusetzen.



Smart-Szenenerkennungsmodus verwenden

In diesem Modus wählt die Kamera basierend auf dem erkannten Szenentyp automatisch die geeigneten Kameraeinstellungen aus.

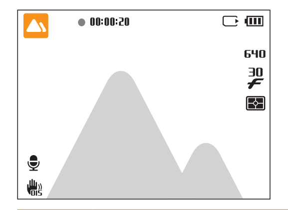
1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MODE].

2 Wählen Sie **Videoclip**.

3 Drücken Sie [MENU].

4 Wählen Sie **Videoclip** → **Smart Scene-Erkennung** → **Ein**.

5 Richten Sie das Motiv im Rahmen aus.
- Die Kamera wählt automatisch eine Szene aus. Das entsprechende Modus-Symbol wird oben links auf dem Bildschirm angezeigt.



Symbol	Beschreibung
	Erscheint während der Videoaufzeichnung von Landschaften.

Symbol	Beschreibung
	Erscheint während der Videoaufzeichnung bei wolkenlosem Himmels.
	Erscheint während der Videoaufzeichnung von bewaldeten Landschaften.
	Erscheint während der Videoaufzeichnung von Sonnenuntergängen.

6 Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufnahme zu starten.

7 Drücken Sie den [**Auslöser**] erneut, um die Aufnahme zu stoppen.



- Falls die Kamera keinen geeigneten Szenenmodus erkennt, wird SMART nicht geändert, und die Standardeinstellungen werden verwendet.
- Je nach Aufnahmesituation wie Bewegen der Kamera, Beleuchtung und Entfernung zum Motiv wählt die Kamera eventuell nicht die richtige Szene aus.
- Im Smart Scene-Erkennungsmodus können Sie keine Smart Filter-Effekte einstellen.



Sprachnotizen aufzeichnen

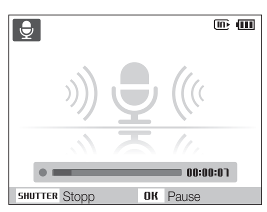
Lernen Sie, Sprachnotizen aufzuzeichnen, die Sie jederzeit wiedergeben können. Sie können eine Sprachnotiz als kurze Erinnerung an die Aufnahmesituation an ein Foto anhängen.



Die beste Tonqualität wird mit einem Abstand von 40 cm zur Kamera erzielt.

Sprachnotiz aufzeichnen

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Ton** → **Aufnahme**.
3. Drücken Sie zum Aufzeichnen den [**Auslöser**].
   - Sie können Sprachnachrichten mit einer Länge bis zu 10 Stunden aufzeichnen.
   - Drücken Sie [**OK**], um die Aufnahme anzuhalten oder fortzusetzen.



4. Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme den [**Auslöser**].
   - Drücken Sie den [**Auslöser**] erneut, um eine neue Sprachnotiz aufzuzeichnen.
5. Drücken Sie [**MENU**], um in den Aufnahmemodus zu wechseln.

Sprachnotiz an ein Foto anhängen

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Ton** → **Memo**.
3. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und nehmen Sie ein Foto auf.
   - Direkt nach dem Fotografieren startet die Aufzeichnung der Sprachnotiz.
4. Zeichnen Sie eine kurze Sprachnotiz auf (max. 10 Sekunden).
   - Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufzeichnung der Sprachnotiz zu beenden.



Sie können keine Sprachnotiz zu einem Foto hinzufügen, wenn Sie die Optionen **Serienbild**, **Bewegungsauslöser** oder **AEB** auswählen.

Aufnahmeoptionen

Lernen Sie die Optionen kennen, die Sie im Aufnahmemodus einstellen können.

Bildauflösung und -qualität auswählen

Lernen Sie, wie Sie die Einstellungen zur Bildauflösung und -qualität ändern können.

Auflösung auswählen

Wenn Sie die Bildauflösung erhöhen, umfasst Ihr Foto oder Video mehr Pixel und lässt sich dementsprechend auf größeren Papierformaten ausdrucken oder auf größeren Displays anzeigen. Bei Verwendung einer hohen Auflösung erhöht sich gleichzeitig die Dateigröße.





1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Fotogröße** → eine option.

Option	Beschreibung
16M	**4608 X 3456**: Geeignet für Ausdrucke im Format A1.
14M	**4608 X 3072**: Geeignet für A1-Breitformat-Ausdrucke (3:2).
12M	**4608 X 2592**: Geeignet für A2-Panoramaformat-Ausdrucke (16:9) oder zur Wiedergabe auf einem HDTV-Gerät.
10M	**3648 X 2736**: Geeignet für Ausdrucke im Format A3.
5M	**2592 X 1944**: Geeignet für Ausdrucke im Format A4.
3M	**1984 X 1488**: Geeignet für Ausdrucke im Format A5.
2M	**1920 X 1080**: Geeignet für A5-Panoramaformat- Ausdrucke (16:9) oder zur Wiedergabe auf einem HDTV-Gerät.
1M	**1024 X 768**: Geeignet für E-Mail-Anhänge.

Beim Aufzeichnen von Videos



1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Videoclip** → **Videoformat** → eine option.

Option	Beschreibung
1280 HQ	**1280 X 720 HQ**: Wiedergabe von hochauflösenden Dateien auf einem HDTV-Gerät.
640	**640 X 480**: Geeignet zur Anzeige auf herkömmlichen Fernsehgeräten.
320	**320 X 240**: Geeignet zur Veröffentlichung auf einer Webseite.

Bildqualität auswählen

Ihre aufgenommenen Fotos werden komprimiert und im JPEG-Format gespeichert. Eine hohe Bildqualität erhöht gleichzeitig die Bildgröße.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Qualität** → eine option.

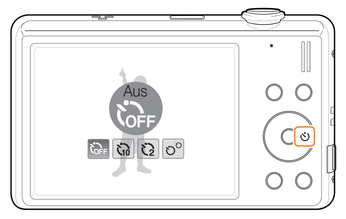
Option	Beschreibung
SF	**Superfein**: Fotografieren in superhoher Qualität.
F	**Fein**: Fotografieren in hoher Qualität.
N	**Normal**: Fotografieren in normaler Qualität.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

Timer verwenden

Lernen Sie, wie Sie die Aufnahme mit dem Timer verzögern können.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [⏲].



2 Wählen Sie eine Option aus.

Option	Beschreibung
⏲OFF	**Aus**: Der Timer ist nicht aktiviert.
⏲10	**10 s**: Das Foto wird nach 10 Sekunden aufgenommen.
⏲2	**2 s**: Das Foto wird nach 2 Sekunden aufgenommen.
⏲⏲	**Doppelt**: Ein Foto wird nach 10 Sekunden aufgenommen und ein weiteres nach 2 Sekunden.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

3 Drücken Sie den [**Auslöser**], um den Timer zu starten.
- Das AF-Lämpchen/Timer-Lämpchen blinkt. Die Kamera nimmt das Foto automatisch nach der festgelegten Zeitspanne auf.



- Drücken Sie [**Auslöser**] oder [⏲], um den Timer abzubrechen.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption sind der Timer oder einige Timeroptionen nicht verfügbar.
- Wenn Sie die Burst-Optionen einstellen, können Sie die Timer-Funktion nicht verwenden.

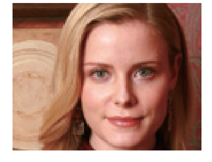
Fotografieren bei Dunkelheit

Lernen Sie, wie Sie Fotos nachts oder in dunklen Umgebungen aufnehmen können.

Rote Augen vermeiden

Wenn das Blitzlicht beim Aufnehmen von Personen in der Dunkelheit auslöst, können deren Augen rot aussehen. Um dies zu vermeiden, wählen Sie **R. Augen-Red.** oder **R. Augen-Kor.** Siehe die Blitz-Optionen unter „Blitz verwenden".

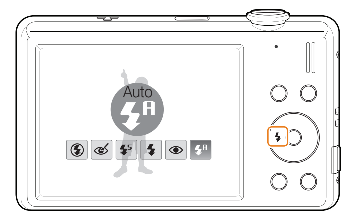




Blitzlicht verwenden  

Verwenden Sie das Blitzlicht, wenn Sie Fotos bei Dunkelheit aufnehmen oder mehr Licht beim Fotografieren benötigen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [ϟ].



2 Wählen Sie eine Option aus.

Option	Beschreibung
	**Aus**: • Das Blitzlicht wird nicht ausgelöst. • Das Warnsymbol für Kameraverwacklungen () wird beim Fotografieren im Dunkeln angezeigt.
	**R. Augen-Kor.***: • Das Blitzlicht wird bei dunklen Motiven oder Hintergründen ausgelöst. • Die Kamera korrigiert rote Augen durch ihre erweiterte Software-Analyse.

Option	Beschreibung
	Langzeitsynchro.: • Der Blitz wird ausgelöst und der Verschluss bleibt länger geöffnet. • Diese Option wird empfohlen, wenn Sie das Umgebungslicht aufnehmen möchten, um mehr Hintergrunddetails einzubeziehen. • Verwenden Sie ein Stativ, um unscharfe Fotos zu vermeiden. • Wenn Sie bei schwachem Licht fotografieren, zeigt die Kamera die Verwackelungswarnung ( ).
	Aufhellblitz: • Das Blitzlicht wird immer ausgelöst. • Die Lichtintensität wird automatisch angepasst.
	R. Augen-Red.*: • Das Blitzlicht wird bei dunklen Motiven oder Hintergründen ausgelöst. • Die Kamera reduzierte den Rote-Augen-Effekt.
	Auto: Das Blitzlicht wird bei dunklen Motiven oder Hintergründen automatisch ausgelöst.
	Auto: Die Kamera wählt eine geeignete Blitzeinstellung für die erkannte Szene im Modus aus.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.
* Zwischen zwei Blitzlicht-Auslösungen gibt es eine Pause. Bewegen Sie sich nicht, bis das Blitzlicht zum zweiten Mal ausgelöst wurde.



- Blitzlicht-Optionen sind nicht verfügbar, wenn Sie die Optionen **Serienbild**, **Bewegungsauslöser**, **AEB** einstellen oder wenn Sie **Selbstporträt** oder **Blinzelerkennung** auswählen.
- Stellen Sie sicher, dass sich Ihre Motive innerhalb des empfohlenen Abstands vom Blitzlicht befinden. (S. 104)
- Bei Lichtreflexionen oder staubiger Luft können kleine Punkte auf Ihrem Foto erscheinen.

ISO-Wert einstellen

Der ISO-Wert bezeichnet die Lichtempfindlichkeit eines Films nach den Standards des ISO-Verbands (Internationale Organisation für Normung). Je höher der ISO-Wert ist, den Sie auswählen, desto lichtempfindlicher wird Ihre Kamera. Bei einem höheren ISO-Wert erhalten Sie bessere Fotos ohne Blitzlicht.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **ISO** → eine option.
- Wählen Sie ISO AUTO, um einen geeigneten ISO-Wert basierend auf der Helligkeit und Ausleuchtung des Motivs zu verwenden.



- Je höher der ISO-Wert ist, den Sie auswählen, desto verrauschter kann Ihr Foto aussehen.
- Wenn **Bewegungsauslöser** eingestellt ist, wird die ISO-Wert-Option auf **Auto** gestellt.

Schärfebereich der Kamera ändern

Lernen Sie, wie Sie den Schärfebereich der Kamera an Ihre Motivanforderungen anpassen.

Makro verwenden

Verwenden Sie Makro, um Nahaufnahmen von Motiven wie Blumen oder Insekten zu erstellen. Siehe die Makro-Optionen unter “Autofokus verwenden”.



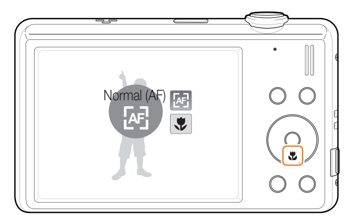


- Versuchen Sie, die Kamera absolut ruhig zu halten, um unscharfe Fotos zu vermeiden.
- Schalten Sie das Blitzlicht aus, wenn der Abstand zum Motiv weniger als 40 cm beträgt.

Autofokus verwenden

Um scharfe Fotos zu erzielen, wählen Sie den geeigneten Schärfemodus, der sich für Ihren Motivabstand eignet.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [].



2 Wählen Sie eine Option aus.

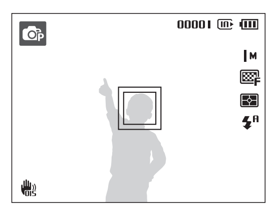
Option	Beschreibung
AF	**Normal (AF)**: Stellen Sie ein Motiv scharf, das mindestens 80 cm entfernt ist (oder mindestens 150 cm bei Verwendung des Zooms).
	Makro: Stellen Sie ein Motiv scharf, das 5 - 80 cm entfernt ist (oder 100 cm - 150 cm bei Verwendung des Zooms).

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

Bewegungs-Autofokus verwenden

Mit dem Verfolgungs-AF können Sie ein Motiv verfolgen und automatisch scharf stellen, auch wenn Sie sich bewegen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Fokusber.** → **AF-Kontr.**.
3. Stellen Sie das Motiv scharf, das Sie verfolgen möchten und drücken Sie [**OK**].
   - Auf dem Motiv erscheint ein Fokusrahmen, der dem Motiv folgt, während Sie die Kamera bewegen.



   - Der weiße Rahmen bedeutet, dass die Kamera dem Motiv folgt.
   - Der grüne Rahmen bedeutet, dass das Motiv scharf gestellt ist, wenn Sie den [**Auslöser**] zur Hälfte drücken.



- Falls Sie keinen Fokusbereich auswählen, erscheint der Fokusrahmen in der Mitte des Bildschirms.
- Die Verfolgung eines Motivs kann aus folgenden Gründen fehlschlagen:
  - das Motiv ist zu klein oder bewegt sich übermäßig
  - das Motiv liegt im Gegenlicht oder Sie fotografieren in einer dunklen Umgebung
  - Farben oder Muster auf dem Motiv und im Hintergrund sind gleich
  - die Kamera wird übermäßig bewegt
- Wenn die Verfolgung eines Motivs fehlschlägt, wird der Fokusrahmen als eine einzelne weiße Linie angezeigt ( ).
- Wenn die Kamera das Motiv nicht verfolgen kann, müssen Sie das zu verfolgende Motiv erneut auswählen.
- Wenn die Kamera das Motiv nicht scharfstellen kann, ändert sich der Fokusrahmen zu einer einzelnen roten Linie ( ).
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie keine Optionen für Timer, Gesichtserkennung und Smart Filter einstellen.

Fokusbereich anpassen

Durch die Auswahl eines geeigneten Fokusbereichs, der zur Position Ihres Motivs in der Szene passt, erhalten Sie schärfere Fotos.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Fokusber.** → eine option.

Option	Beschreibung
	Mitten-AF: Stellt auf die Mitte scharf (geeignet, wenn sich das Motiv im Zentrum des Aufnahmebereichs befindet).
	Multi-AF: Stellt mindestens einen von 9 möglichen Bereichen scharf.
	AF-Kontr.: Stellt das Motiv scharf und verfolgt es. (S. 47)

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

Gesichtserkennung verwenden

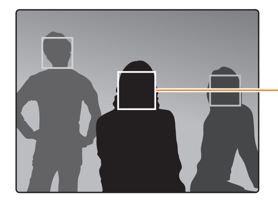
Bei Verwendung der Gesichtserkennungsoptionen kann Ihre Kamera Gesichter automatisch erkennen. Wenn Sie auf ein Gesicht scharfstellen, passt die Kamera die Belichtungsstärke automatisch an. Erstellen Sie Fotos schnell und einfach mit **Blinzelerkennung**, um geschlossene Augen zu erkennen oder mit **Lächelerkennung**, um ein lächelndes Gesicht aufzunehmen. Außerdem können Sie die **Smart Face-Erkennung** verwenden, um Gesichter vorrangig zu erkennen und diese scharf zu stellen.



- Die Kamera verfolgt das registrierte Gesicht automatisch.
- Die Gesichtserkennung bleibt evtl. unwirksam, wenn
  - das Motiv weit von der Kamera entfernt ist (der Fokusrahmen leuchtet bei **Lächelerkennung** und **Blinzelerkennung** orange)
  - es zu hell oder zu dunkel ist
  - das Motiv (die Person) nicht in die Kamera schaut
  - das Motiv (die Person) eine Sonnenbrille oder Maske trägt
  - das Motiv im Gegenlicht liegt oder sich die Lichtsituation ständig ändert
  - sich der Gesichtsausdruck der aufgenommenen Person stark verändert hat
- Bei der Verwendung eines Smart Filter-Effekts, der Bildanpassungsoption und der Funktion **AF-Kontr.** ist die Gesichtserkennung nicht verfügbar.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption sind der Timer oder einige Timeroptionen nicht verfügbar.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption sind bestimmte Auslösungsoptionen nicht verfügbar.
- Wenn Sie Fotos von erkannten Gesichtern aufnehmen, werden diese in der Liste der erkannten Gesichter gespeichert.
- Im Wiedergabemodus können Sie die aufgezeichneten Gesichter in der Reihenfolge ihrer Priorität anzeigen. (S. 64) Obwohl Gesichter erfolgreich aufgezeichnet wurden, kann es vorkommen, dass sie nicht im Wiedergabe-Modus einsortiert werden.
- Das im Aufnahmemodus erkannte Gesicht wird unter Umständen in der Liste der Gesichter oder im Smart Album nicht angezeigt.

Gesichter erkennen

Ihre Kamera kann Gesichter automatisch erkennen (max. 10).



Das am nächsten befindliche Gesicht wird in einem weißen Fokusrahmen angezeigt, die restlichen Gesichter in grauen Fokusrahmen.

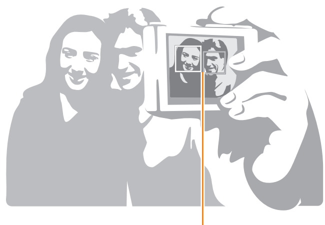
1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Ges. erkenn.** → **Normal**.



- Je geringer der Abstand zum Motiv (zur Person) ist, desto schneller erkennt Ihre Kamera Gesichter.
- Die erkannten Gesichter werden unter Umständen nicht registriert, wenn Sie Auslösungsoptionen wie **Serienbild**, **Bewegungsauslöser** oder **AEB** einstellen.

Selbstporträts aufnehmen

Erstellen Sie Fotos von sich selbst. Der Fokusabstand wird auf Nahaufnahme eingestellt und Ihre Kamera gibt einen Piepton aus.



Wenn sich Gesichter in der Mitte befinden, erzeugt die Kamera schnell aufeinander folgende Pieptöne.

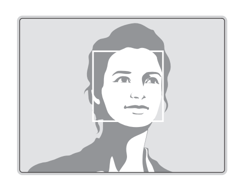
1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Ges. erkenn.** → **Selbstporträt**.
3. Wenn Sie einen Piepton hören, drücken Sie den [**Auslöser**].

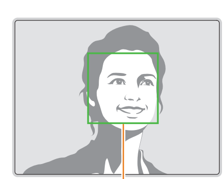


Wenn Sie die **Lautst.** in den Toneinstellungen ausschalten, erzeugt die Kamera keinen Signalton. (S. 87)

Lächelnde Gesichter aufnehmen (Lächelerkennung)

Die Kamera löst automatisch aus, wenn sie ein lachendes Gesicht erkennt.



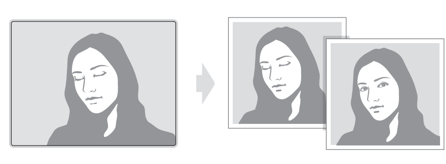


Wenn Ihr Motiv (die Person) sehr offen lächelt, kann die Kamera das Lächeln einfacher erkennen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Ges. erkenn.** → **Lächelerkennung**.
3. Gestalten Sie das Bild.
   - Die Kamera löst den Verschluss automatisch aus, wenn sie ein lächelndes Gesicht erkennt.

Geschlossene Augen erkennen (Blinzelerkennung)

Falls Ihre Kamera geschlossene Augen erkennt, nimmt sie automatisch 2 Fotos nacheinander auf.



1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MENU].

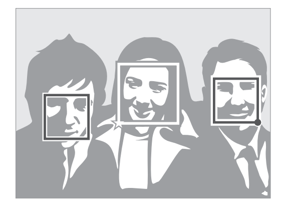
2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Ges. erkenn.** → **Blinzelerkennung**.



- Bewegen Sie Ihre Kamera nicht, während "**Bild aufnehmen**" auf dem Display angezeigt wird.
- Falls die Blinzelerkennung nicht funktioniert, wird der Hinweis "**Bild wurde mit geschlossenen Augen aufgenommen.**" angezeigt. Nehmen Sie ein weiteres Foto auf.

Intelligente Gesichtserkennung verwenden

Die Kamera zeichnet automatisch Gesichter von Personen auf (max. 10), die Sie häufig fotografieren. Die Gesichter dieser Personen werden bei dieser Funktion automatisch vorrangig scharfgestellt. Diese Funktion ist nur bei Verwendung einer Speicherkarte verfügbar.



1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MENU].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Ges. erkenn.** → **Smart Face-Erkennung**.

- Das am nächsten befindliche Gesicht wird in einem weißen Fokusrahmen angezeigt, die restlichen Gesichter in grauen Fokusrahmen.
- : Kennzeichnet Lieblingsgesichter (zur Registrierung Lieblingsgesichter siehe Seite 52).
- : Kennzeichnet Gesichter, die die Kamera automatisch registriert.

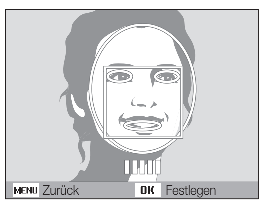


- In Abhängigkeit von den Lichtbedingungen, beträchtlichen Änderungen in der Haltung oder im Gesicht der Person und davon, ob die Person eine Brille trägt, kann es vorkommen, dass die Kamera Gesichter falsch erkennt und registriert.
- Die Kamera kann automatisch bis zu 12 Gesichter registrieren. Wenn die Kamera ein neues Gesicht erkennt, aber bereits 12 Gesichter registriert sind, ersetzt sie das Gesicht mit der niedrigsten Priorität durch das neue Gesicht.
- Die Kamera kann bis zu 5 Gesichter in einer Szene erkennen.

Gesichter als Ihre Favoriten erkennen (My Star)

Sie können Ihre Lieblingsgesichter aufzeichnen, um diese vorrangig scharf zu stellen und korrekt zu belichten. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Intell. FR-Bearb.** → **My Star**.
3. Richten Sie das Gesicht der Person mit der ovalen Führungslinie aus und drücken Sie den [**Auslöser**] um das Gesicht zu registrieren.





- Wenn das Gesicht der Person nicht an der ovalen Führungslinie ausgerichtet ist, wird der weiße Rahmen nicht angezeigt.
- Nehmen Sie beim Registrieren von Gesichtern jeweils Fotos von einer einzelnen Person auf.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, indem Sie 5 Aufnahmen vom Gesicht der Person machen: jeweils eine Aufnahme von vorne, links, rechts, oben und unten.
- Weisen Sie die Person bei den Aufnahmen von links, rechts, oben und unten an, ihr Gesicht nicht um mehr als 30 Grad zu drehen.
- Sie können ein Gesicht auch dann erfassen, wenn Sie nur eine Aufnahme vom Gesicht der Person machen.

4 Wenn Sie mit dem Fotografieren fertig sind, wird die Liste der Gesichter angezeigt.
- Ihre Lieblingsgesichter werden mit einem ★ in der Liste der Gesichter gekennzeichnet.



- Sie können bis zu 8 Lieblingsgesichter registrieren.
- Die Blitzoption wird auf **Aus** eingestellt.
- Wenn Sie ein Gesicht zweimal registrieren, können Sie eines der Gesichter aus der Liste der Gesichter löschen.

Lieblingsgesichter anzeigen

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Intell. FR-Bearb.** → **Gesichtsliste**.



- Drücken Sie [**Fn**] und wählen Sie **Rangfolge bearb.**, um die Rangfolge der Lieblingsgesichter zu ändern. (S. 64)
- Drücken Sie [**Fn**] und wählen Sie **My Star löschen**, um die Lieblingsgesichter zu löschen. (S. 64)



Helligkeit und Farbe anpassen

Lernen Sie, wie Sie die Helligkeit und Farbe anpassen können, um eine höhere Bildqualität zu erzielen.

Belichtungsstärke (EV) manuell anpassen



Je nach Umgebungslichtsituation können Ihre Fotos evtl. zu hell oder zu dunkel wirken. In diesen Fällen können Sie die Belichtungsstärke manuell anpassen, um bessere Fotos zu erhalten.


Dunkler (-)


Neutral (0)


Heller (+)

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **EV**.
3. Wählen Sie einen Wert aus, um die Belichtungsstärke anzupassen.



- Wenn Sie die Belichtungsstärke manuell angepasst haben, bleibt diese auf dem entsprechenden Wert eingestellt. Eventuell müssen Sie die Belichtungsstärke später wieder ändern, um eine Über- oder Unterbelichtung zu vermeiden.
- Falls Sie keinen geeigneten Belichtungswert einstellen können, wählen Sie **AEB** (Auto Exposure Bracket/Autom. Belichtungsreihe). Die Kamera nimmt dann Fotos mit unterschiedlichen Belichtungswerten auf: normal, unterbelichtet und überbelichtet. (S. 57)

Kompensation der Hintergrundbeleuchtung (ACB)

Wenn sich die Lichtquelle hinter Ihrem Motiv befindet oder ein hoher Kontrastunterschied zwischen Ihrem Motiv und dem Hintergrund besteht, erscheint das Motiv auf dem Foto in der Regel zu dunkel. In diesem Fall stellen Sie die automatische Kontraststeuerung (ACB/Auto Contrast Balance) ein.


Ohne ACB


Mit ACB

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **ACB** → eine option.

Option	Beschreibung
OFF	**Aus**: ACB ist ausgeschaltet.
	Ein: ACB ist eingeschaltet.



Die ACB-Funktion ist nicht verfügbar, wenn Sie **Serienbild**, **Bewegungsauslöser** oder **AEB**-Optionen auswählen.

Belichtungsmessoption ändern

Der Belichtungsmessmodus bezieht sich auf die Art und Weise, mit der die Kamera die Lichtmenge misst. Die Helligkeit und Beleuchtung Ihrer Fotos variiert je nach dem von Ihnen ausgewählten Belichtungsmessmodus.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

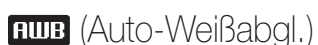
2 Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **Bel.-Mess.** → eine option.

Option	Beschreibung
	**Multi**: • Ihre Kamera unterteilt die Szene in verschiedene Bereiche und misst dann die Lichtintensität für jeden Bereich. • Geeignet für allgemeine Fotos.
	**Spot**: • Ihre Kamera misst nur die Lichtintensität in der absoluten Mitte des Rahmens. • Falls sich ein Motiv nicht in der Mitte der Szene befindet, wird Ihr Foto evtl. nicht richtig belichtet. • Geeignet für ein Motiv mit Hintergrundbeleuchtung.
	**Zentrum**: • Ihre Kamera verwendet eine durchschnittliche Belichtungsmessung für den gesamten Rahmenbereich mit Schwerpunkt auf dessen Mitte. • Geeignet für Fotos, bei denen die Motive in der Mitte des Fokusrahmens liegen.

Auswahl einer Lichtquelle (Weißabgleich)

Die Farbe Ihres Fotos richtet sich nach der Art und Qualität der Lichtquelle. Wenn Sie realistisch wirkende Fotos erhalten möchten, müssen Sie eine geeignete Lichtsituation zum Kalibrieren des Weißabgleichs auswählen, z.B. Auto-Weißabgl., Tagesl., Wolkig oder Glühlampe.





(Auto-Weißabgl.)



(Tagesl.)



(Wolkig)



(Glühlampe)

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MENU].

2 Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **Weißabgleich** → eine option.

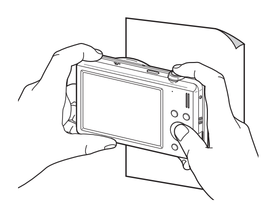
Symbol	Beschreibung
AWB	**Auto-Weißabgl.**: Verwendet automatische Einstellungen entsprechend den jeweiligen Lichtbedingungen.
	Tagesl.: Für Außenaufnahmen an einem sonnigen Tag.
	Wolkig: Für Außenaufnahmen an einem bewölkten Tag oder im Schatten.
	Kunstlicht H: Für Aufnahmen unter Leuchtstoffröhren (Tageslicht-Kunstlicht) oder Energiesparlampen (Dreiwege-Kunstlicht).
	Kunstlicht L: Für Aufnahmen bei weißem Kunstlicht.
	Glühlampe: Für Innenaufnahmen unter Glüh- oder Halogenlampen.
	Maßnahme: Verschluss (Benutzerdef.): Verwenden Sie Ihre vordefinierten Einstellungen. (Siehe Vorgehensweise rechts.)

Definieren Sie Ihren eigenen Weißabgleich

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MENU].

2 Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **Weißabgleich** → **Maßnahme: Verschluss (Benutzerdef.)**.

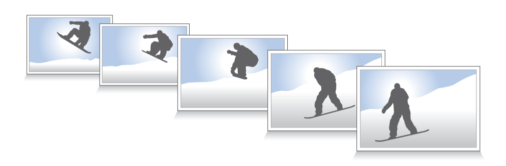
3 Richten Sie das Objektiv auf ein weißes Blatt Papier.



4 Drücken Sie den [**Auslöser**].

Auslösungsmodi verwenden

Es kann schwierig sein, Fotos von sich schnell bewegenden Motiven oder natürlich wirkende Gesichtsausdrücke und Bewegungen von Ihren Motiven aufzunehmen. In diesem Fall können Sie einen Auslösungsmodus auswählen.



1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** → **Verschluss-Modi** → eine option.

Option	Beschreibung
	Einzelbild: Zum Aufnehmen eines Einzelbilds.
	**Serienbild**: • Wenn Sie den [**Auslöser**] gedrückt halten, nimmt die Kamera fortlaufend Fotos auf. • Die maximale Anzahl der Fotos richtet sich nach der Kapazität Ihrer Speicherkarte.
	**Bewegungsauslöser**: • Während Sie [**Auslöser**] drücken, nimmt die Kamera VGA-Fotos (6 Fotos pro Sekunde, maximal 30 Fotos) auf.

Option	Beschreibung
	**AEB**:  • Die Kamera nimmt 3 Fotos mit unterschiedlichen Belichtungswerten auf: normal, unterbelichtet und überbelichtet. • Verwenden Sie ein Stativ, um unscharfe Fotos zu vermeiden.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.



- Sie können den Blitz, den Timer, den automatischen Kontrastabgleich (ACB) und den Smart Filter nur verwenden, wenn Sie **Einzelbild** auswählen.
- Wenn **Bewegungsauslöser** ausgewählt ist, wird die Auflösung auf VGA eingestellt und die ISO-Geschwindigkeit auf **Auto**.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption sind bestimmte Auslösungsoptionen nicht verfügbar.

Fotos verbessern

Lernen Sie, wie Sie Ihre Fotos durch den Einsatz von Smart Filter-Effekten oder durch diverse Korrekturen verbessern können.

Smart-Filter-Effekte anwenden 

Sie können verschiedene Filter-Effekte auf Ihre Fotos anwenden, um besondere Bilder zu gestalten.



Miniatur



Vignettierung



Fischauge



Skizze

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **Smart Filter**.

3 Wählen Sie einen Effekt.

Verfügbare Filter in den Modi Program und Dual IS

Option	Beschreibung
	Normal: Kein Effekt.
	Miniatur: Wendet einen Tilt & Shift-Effekt an, um das Motiv als Miniatur erscheinen zu lassen.
	Vignettierung: Verwendet Retrofarben, einen hohen Kontrast und einen starken Vignetten-Effekt wie bei Lomo-Kameras.
	Halbton-Pkte.: Wendet einen Halbtoneffekt an.
	Skizze: Wendet einen Tuscheskizzeneffekt an.
	Fischauge: Schwärzt die Ränder des Rahmens und verzerrt Objekte, um den visuellen Effekt einer Fischaugenlinse zu imitieren.
	Anti-Nebel: Lässt das Foto klarer erscheinen.
	Klassisch: Wendet einen Schwarzweißeffekt an.
	Retro: Wendet einen Sepiafarbeffekt an.
	Negativ: Wendet einen Negativfilmeffekt an.
	RGB benutzerdefiniert: Ermöglicht die Anpassung des Farbwertes.

Verfügbare Filter im Filmmodus

Option	Beschreibung
	Normal: Kein Effekt.
	Paletteneffekt 1: Erzeugen eines lebendigen Erscheinungsbilds mit scharfem Kontrast und roter Farbe.
	Paletteneffekt 2: Erzeugen von sauberen und klaren Szenen durch Anwenden eines sanften Blautons.
	Paletteneffekt 3: Anwendung eines weichen Brauntons.
	Paletteneffekt 4: Erzeugen eines kalten und monotonen Effekts.
	Miniatur: Wendet einen Tilt & Shift-Effekt an, um das Motiv als Miniatur erscheinen zu lassen.
	Vignettierung: Verwendet Retrofarben, einen hohen Kontrast und einen starken Vignetten-Effekt wie bei Lomo-Kameras.
	Fischauge: Verzerrt Motive in der Nähe, um die visuelle Wirkung eines Fischaugen-Objektivs zu imitieren.
	Anti-Nebel: Lässt das Foto klarer erscheinen.
	Klassisch: Wendet einen Schwarzweißeffekt an.
	Retro: Wendet einen Sepiafarbeffekt an.
	Negativ: Wendet einen Negativfilmeffekt an.
	RGB benutzerdefiniert: Ermöglicht die Anpassung des Farbwertes.



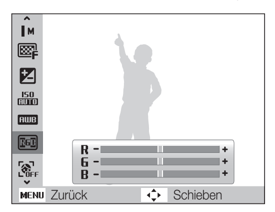
- Wenn Sie **Miniatur** für die Aufnahme eines Videos verwenden, wird die Geschwindigkeit der Videowiedergabedauer erhöht.
- Wenn Sie **Miniatur** für die Aufnahme eines Videos verwenden, nimmt die Kamera keinen Ton auf.
- Wenn Sie während der Aufnahme eines Videos die Funktion **Miniatur**, **Vignettierung**, **Fischauge** oder **Anti-Nebel** auswählen, wird die Aufnahmegeschwindigkeit auf 15 und die Auflösung auf weniger als 640 eingestellt.
- Wenn Sie Smart Filter-Effekte einstellen, können Sie keine Optionen für Gesichtserkennung, ACB, Burst oder Bildeinstellung einstellen sowie keinen Intelli-Zoom oder Tracking-AF verwenden.
- Wenn Sie **Skizze** wählen, wechselt die Auflösung zu 5M und niedriger.

Eigenen RGB-Farbton festlegen

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [MENU].

2 Wählen Sie **Aufnahme** oder **Videoclip** → **Smart Filter** → **RGB benutzerdefiniert**.

3 Wählen Sie einen Farbton (R: Rot, G: Grün, B: Blau).



4 Wählen Sie die Stärke der ausgewählten Farbe. (-: weniger oder +: mehr)

5 Wählen Sie [OK].



Fotos korrigieren 

Korrigieren Sie den Kontrast, die Schärfe und die Sättigung Ihrer Fotos.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus [**MENU**].
2. Wählen Sie **Aufnahme** → **Bildeinstellungen**.
3. Wählen Sie eine Korrekturoption aus.
   - Kontrast
   - Schärfe
   - Sättigung
4. Wählen Sie einen Wert aus, um das ausgewählte Element zu korrigieren.

Kontrastoption	Beschreibung
-	Farbe und Helligkeit verringern.
+	Farbe und Helligkeit erhöhen.

Schärfeoption	Beschreibung
-	Glättet die Kanten auf Ihren Fotos (geeignet für die Fotobearbeitung auf Ihrem Computer).
+	Schärft die Kanten, um die Klarheit Ihrer Fotos zu verbessern. Kann auch das Rauschen auf Ihren Fotos verstärken.

Sättigungsoption	Beschreibung
-	Sättigung verringern.
+	Sättigung erhöhen.

- Wählen Sie **0**, wenn Sie keine Effekte anwenden möchten (geeignet für Ausdrucke).
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie die Gesichtserkennungs- und Smart Filter-Optionen nicht einstellen.

Wiedergabe/Bearbeitung

Lernen Sie, wie Sie Fotos, Videoclips oder Sprachnotizen wiedergeben und wie Sie Fotos oder Videoclips bearbeiten können. Lernen Sie außerdem, wie Sie Ihre Kamera an Ihren Computer, Fotodrucker oder Fernseher anschließen.

Wiedergabe

Lernen Sie, wie Sie Fotos, Videoclips oder Sprachnotizen wiedergeben und wie Sie Dateien verwalten können.

Wiedergabemodus starten

Zeigen Sie Fotos an oder geben Sie Videoclips und Sprachnotizen wieder, die in Ihrer Kamera gespeichert sind.

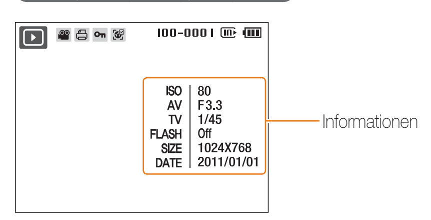
1 Drücken Sie [▶].
- Die Datei, die Sie zuletzt aufgenommen haben, wird angezeigt.
- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, wird sie eingeschaltet und zeigt die zuletzt aufgenommene Datei an.

2 Drücken Sie [⚡] oder [ტ], um die Dateien zu durchsuchen.
- Gedrückt halten, um schnell durch Dateien zu blättern.



- Wenn Sie Dateien wiedergeben möchten, die im internen Speicher abgelegt sind, entfernen Sie die Speicherkarte.
- Dateien, die zu groß sind oder mit Kameras anderer Hersteller aufgenommen wurden, werden von der Kamera nicht einwandfrei wiedergegeben.

Anzeige im Wiedergabemodus



Symbol	Beschreibung
	Foto mit angehängter Sprachnotiz
	Videoclip
	Druckauftrag gesendet (DPOF)
	Geschützte Datei
	Foto mit erkanntem Gesicht; nur bei Verwendung einer Speicherkarte verfügbar
100-0001	Ordnername - Dateiname



Um Dateiinformationen auf dem Bildschirm anzuzeigen, drücken Sie [DISP].

Lieblingsgesichter sortieren

Sie können Ihre Lieblingsgesichter ordnen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden.

1 Drücken Sie im WiedergabeModus [MENU].

2 Wählen Sie **Dateioptionen** → **Gesichtsliste bearbeiten** → **Rangfolge bearb.**.

3 Wählen Sie ein Gesicht aus der Liste aus und drücken Sie [OK].



4 Drücken Sie [DISP] oder [✿] um die Rangfolge des Gesichts zu ändern, und drücken Sie [Fn].

Lieblingsgesichter löschen

Sie können Ihre Lieblingsgesichter löschen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden.

1 Drücken Sie im WiedergabeModus [MENU].

2 Wählen Sie **Dateioptionen** → **Gesichtsliste bearbeiten** → **My Star löschen**.

3 Wählen Sie ein Gesicht aus und drücken Sie [OK].

4 Drücken Sie [Fn].

5 Wählen Sie **Ja**.

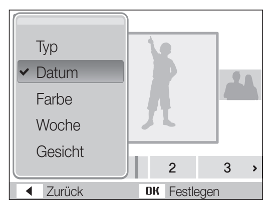
Dateien nach Kategorien sortiert im Smart Album anzeigen

Zeigen Sie Dateien nach Kategorien wie Datum, Dateityp oder Woche sortiert an und verwalten Sie diese entsprechend.

1 Drehen Sie im Wiedergabemodus [**Zoom**] nach links.

2 Drücken Sie [**MENU**].

3 Wählen Sie eine Kategorie aus.



Option	Beschreibung
Typ	Zeigt Dateien sortiert nach ihrem Dateityp an.
Datum	Zeigt Dateien sortiert nach ihrem Speicherdatum an.
Farbe	Zeigt Dateien sortiert nach der dominanten Farbe des Fotos an.
Woche	Zeigt Dateien sortiert nach dem Wochentag an, an dem sie gespeichert wurden.
Gesicht	Zeigt Dateien nach erkannten Gesichtern und Lieblingsgesichtern an. (bis zu 20 Personen)

4 Drücken Sie [Blitz] oder [Timer], um die Dateien zu durchsuchen.

- Gedrückt halten, um schnell durch Dateien zu blättern.

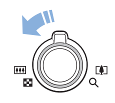
5 Drücken Sie [**OK**], um zur normalen Ansicht zurückzukehren.



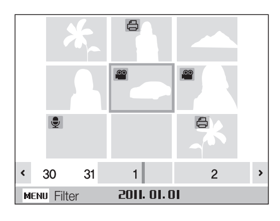
- Bei der Auswahl von **Farbe** wird **Etc** angezeigt, wenn die Farbe nicht extrahiert wird.
- Es kann etwas Zeit beanspruchen, bis die Kamera das Smart Album geöffnet oder die Kategorie geändert und die Dateien neu sortiert hat.

Dateien als Miniaturbilder anzeigen

Lassen Sie sich Dateien als Miniaturbilder anzeigen.



Drehen Sie im Wiedergabemodus [**Zoom**] nach links, um 9 oder 20 Miniaturbilder anzuzeigen (drehen Sie [**Zoom**] nach rechts, um in den vorherigen Modus zurückzukehren).

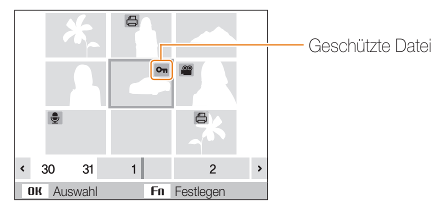


Funktion	Vorgehensweise
Dateien durchsuchen	Drücken Sie [DISP], [ ], [ ] oder [ ].
Dateien löschen	Drücken Sie [Fn] und wählen Sie dann **Ja** aus.

Dateien schützen

Schützen Sie Ihre Dateien vor dem versehentlichen Löschen.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus [MENU].
2. Wählen Sie **Dateioptionen** → **Schützen** → **Auswahl**.
   - Um alle Dateien zu schützen, wählen Sie **Alle** → **Sperren**.
3. Wählen Sie die Datei, die Sie schützen wollen und drücken Sie [OK].
   - Drücken Sie [OK] erneut, um Ihre Auswahl aufzuheben.



4. Drücken Sie [Fn].



Sie können eine geschützte Datei löschen oder drehen.

Dateien löschen

Löschen Sie einzelne Dateien oder alle Dateien auf einmal.



Geschützte Dateien lassen sich nicht löschen.

Einzelne Datei löschen

Sie können eine Datei auswählen und löschen.

1 Wählen Sie im Wiedergabemodus eine Datei aus und drücken Sie [Fn].
2 Wenn das Popup-Fenster angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

Mehrere Dateien löschen

Sie können mehrere Dateien auswählen und dann auf einmal löschen.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [Fn].
2 Wenn das Popup-Fenster angezeigt wird, wählen Sie **Mehrere löschen**.
3 Wählen Sie die Dateien aus, die Sie löschen wollen und drücken Sie [OK].
   - Drücken Sie [OK] erneut, um Ihre Auswahl aufzuheben.
4 Drücken Sie [Fn].
5 Wenn das Popup-Fenster angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

Alle Dateien löschen

Sie können alle Dateien auswählen und dann auf einmal löschen.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [MENU].
2 Wählen Sie **Dateioptionen** → **Löschen** → **Alle**.
3 Wenn das Popup-Fenster angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

Dateien auf die Speicherkarte kopieren

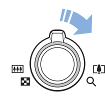
Kopieren Sie Dateien vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [MENU].
2 Wählen Sie **Dateioptionen** → **Auf Speicherkarte kop.**.
3 Wählen Sie **Ja**, um die Dateien zu kopieren.

Fotos anzeigen

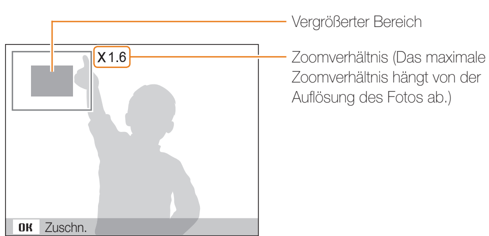
Vergrößern Sie Ausschnitte eines Fotos oder zeigen Sie Fotos in einer Diashow an.

Foto vergrößern



Drehen Sie im Wiedergabemodus [**Zoom**] nach rechts, um ein Foto zu vergrößern (drehen Sie [**Zoom**] nach links, um ein Foto zu verkleinern).

Der vergrößerte Bereich und das Zoomverhältnis werden am oberen Rand des Displays angezeigt. Das maximale Zoomverhältnis kann je nach Bildauflösung variieren.



Funktion	Vorgehensweise
Vergrößerten Bereich verschieben	Drücken Sie [DISP], [Makro], [Blitz] oder [Selbstauslöser].
Vergrößertes Foto ausschneiden	Drücken Sie [OK] (es wird als neue Datei gespeichert).

Diashow starten

Sie können Ihrer Diashow durch Effekte und Ton ergänzen.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [MENU].

2 Wählen Sie **Dynamische Diashow**.

3 Stellen Sie einen Diashow-Effekt ein.

- Fahren Sie mit Schritt 5 fort, um die Diashow ohne Effekt zu starten.

Option	Beschreibung
Start	Legen Sie fest, ob die Diashow wiederholt werden soll oder nicht. (**Wiederg.**, **Wiederhol.**)
Bilder	Legen Sie fest, welche Fotos Sie als Diashow anzeigen wollen. • **Alle**: Zeigen Sie alle Fotos in einer Diashow an. • **Datum**: Zeigen Sie die zu einem bestimmten Datum aufgenommenen Fotos in einer Diashow an. • **Auswahl**: Zeigen Sie ausgewählte Fotos in einer Diashow an.
Intervall	• Stellen Sie das Intervall zwischen den Fotos ein. • Diese Option ist verfügbar, wenn **Aus** für die Effekt-Option ausgewählt wird.
Musik	Eine Hintergrundmusik wählen.
Effekt	• Wählen Sie einen Übergangseffekt aus. • Wählen Sie **Aus**, wenn Sie keinen Effekt möchten.

4 Stellen Sie den Diashow-Effekt ein.

5 Wählen Sie **Start** → **Wiederg.**.

- Um die Diashow zu wiederholen, wählen Sie **Wiederhol.**.
- Drücken Sie [OK], um die Diashow anzuhalten oder fortzusetzen.

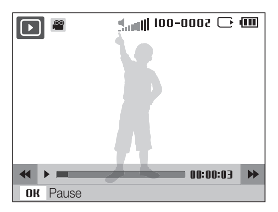


Zum Stoppen der Diashow und Zurückschalten in den Wiedergabemodus drücken Sie [OK] und dann [ϟ] oder [⏲].

Videos abspielen

Sie können ein Video abspielen oder ein Bild von einem Video aufnehmen.

1 Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Video und drücken Sie [OK].



2 Steuern Sie die Wiedergabe mit folgenden Symbolen.

Drücken	Funktion
[ϟ]	Rückwärts spulen.
[OK]	Wiedergabe unterbrechen oder fortsetzen.
[⏲]	Vorwärts spulen.
[Zoom] nach links oder rechts	Lautstärke anpassen.

Ein Bild während der Wiedergabe erfassen

1. Drücken Sie an dem Punkt, an dem Sie ein Standbild speichern möchten [OK].
2. Drücken Sie [🌷].



Ein erfasstes Bild hat die selbe Dateigröße wie die ursprüngliche Video-Datei und wird als neue Datei gespeichert.

Sprachnotizen wiedergeben

Sprachnotiz abspielen

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus eine Sprachnotiz aus und drücken Sie [OK].
2. Steuern Sie die Wiedergabe mit folgenden Symbolen.

Drücken	Funktion
[⚡]	Rückwärts spulen.
[OK]	Wiedergabe unterbrechen oder fortsetzen.
[⏲]	Vorwärts spulen.
[🌷]	Wiedergabe beenden.
[Zoom] nach links oder rechts	Lautstärke anpassen.

Sprachnotiz an ein Foto anhängen

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [MENU].
2. Wählen Sie **Dateioptionen** → **Sprachnotiz** → **Ein**.
3. Drücken Sie [**Auslöser**], um eine kurze Sprachnotiz (max. 10 Sekunden) aufzuzeichnen.
   - Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufzeichnung der Sprachnotiz zu beenden.



Sie können eine Sprachnotiz an geschützte Dateien anhängen.

Sprachnotiz wiedergeben, die an ein Foto angehängt wurde

Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto mit einer angehängten Sprachnotiz aus und drücken Sie [OK].

- Drücken Sie [OK], um die Wiedergabe anzuhalten oder fortzusetzen.

Fotos bearbeiten

Bearbeiten Sie Fotos, indem Sie sie drehen, ihre Größe ändern, rote Augen beseitigen und deren Helligkeit, Kontrast und Sättigung anpassen.



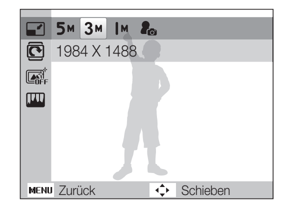
- Bearbeitete Fotos werden als neue Datei gespeichert.
- Wenn Sie Fotos bearbeiten, wandelt die Kamera sie automatisch in eine niedrigere Auflösung um. Fotos, die manuell gedreht oder in der Größe geändert werden, werden nicht automatisch in eine niedrigere Auflösung umgewandelt.

Fotogröße ändern

Sie können die Größe eines Fotos ändern und das Foto als neue Datei speichern. Sie können ein Foto auswählen, das beim Einschalten der Kamera angezeigt werden soll.

1 Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].

2 Wählen Sie **Bearb.** → **Größe ändern** → eine option.
   - Wählen Sie , um das Foto als Startbild zu speichern. (S. 87)



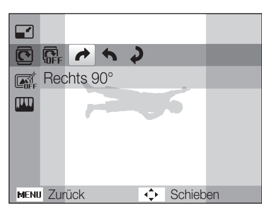


Die verfügbaren Optionen variieren je nach der Größe des ausgewählten Fotos.

Foto drehen

1 Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].

2 Wählen Sie **Bearb.** → **Drehen** → eine option.



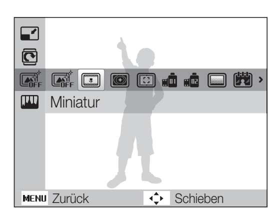


Das gedrehte Foto wird als die gleiche Datei (also nicht als eine neue Datei) gespeichert.

Smart-Filter-Effekte anwenden

Sie können verschiedene Filter-Effekte auf Ihre Fotos anwenden, um besondere Bilder zu gestalten.

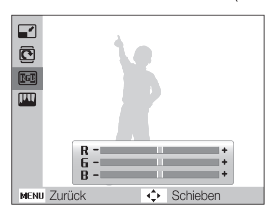
1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus, und drücken Sie [MENU].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Smart Filter**.
3. Wählen Sie einen Effekt.



Option	Beschreibung
	Normal: Kein Effekt.
	Miniatur: Wendet einen Tilt & Shift-Effekt an, um das Motiv als Miniatur erscheinen zu lassen.
	Vignettierung: Verwendet Retrofarben, einen hohen Kontrast und einen starken Vignetten-Effekt wie bei Lomo-Kameras.
	Soft-Fokus: Versteckt kleine Schönheitsmangel oder wendet Traumeffekte an.
	Antik-Film 1: Wendet den Vintage-Filmeffekt 1 an.
	Antik-Film 2: Wendet den Vintage-Filmeffekt 2 an.
	Halbton-Pkte.: Wendet einen Halbtoneffekt an.
	Skizze: Wendet einen Tuscheskizzeneffekt an.
	Fischauge: Schwärzt die Ränder des Rahmens und verzerrt Objekte, um den visuellen Effekt einer Fischaugenlinse zu imitieren.
	Anti-Nebel: Lässt das Foto klarer erscheinen.
	Klassisch: Wendet einen Schwarzweißeffekt an.
	Retro: Wendet einen Sepiafarbeffekt an.
	Negativ: Wendet einen Negativfilmeffekt an.
	RGB benutzerdefiniert: Ermöglicht die Anpassung des Farbwertes.

Legen Sie Ihren eigenen RGB-Farbton fest

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Smart Filter** → **RGB benutzerdefiniert**.
3. Wählen Sie einen Farbton (R: Rot, G: Grün, B: Blau).



4. Wählen Sie die Stärke der ausgewählten Farbe. (-: weniger oder +: mehr)

Belichtungsprobleme korrigieren

Stellen Sie ACB (Autom. Kontraststeuerung), Helligkeit, Kontrast oder Sättigung ein, beseitigen Sie rote Augen, kaschieren Sie kleinere Schönheitsmängel im Gesicht oder fügen Sie den Fotos gewolltes Rauschen hinzu.

ACB (Autom. Kontraststeuerung) einstellen

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Bildeinstellungen** → **ACB**.

Rote Augen beseitigen

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Bildeinstellungen** → **R. Augen-Kor.**.

Kleinere Schönheitsmängel im Gesicht kaschieren

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Bildeinstellungen** → **Ges.retusch.**.
3. Stellen Sie die Intensität ein.
   - Bei höherer Zahl erscheint das Gesicht schärfer.

Helligkeit/Kontrast/Sättigung einstellen

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Bildeinstellungen**.
3. Wählen Sie eine Korrekturoption aus.

Symbol	Beschreibung
☀	Helligkeit
◐	Kontrast
♣	Sättigung

4. Wählen Sie einen Wert aus, um das ausgewählte Element zu korrigieren. (-: weniger oder +: mehr)

Gewolltes Rauschen zum Foto hinzufügen

1. Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Foto aus und drücken Sie [**MENU**].
2. Wählen Sie **Bearb.** → **Bildeinstellungen** → **Gewolltes Rauschen**.

Druckauftrag erstellen (DPOF)

Wählen Sie die auszudruckenden Fotos aus und stellen Sie Optionen wie die Anzahl der Ausdrucke oder die Papiergröße ein.



- Sie können die Speicherkarte in ein Druckstudio mitnehmen, das das DPOF-Format (Digitale Druckbefehlsformat) unterstützt oder Ihre Fotos direkt zuhause auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausdrucken.
- Breite Fotos werden evtl. mit links oder rechts abgeschnittenen Rändern ausgedruckt. Achten Sie also auf die Abmessungen Ihrer Fotos.
- Für Fotos, die im internen Speicher abgelegt sind, können Sie keine DPOF-Einstellungen vornehmen.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Dateioptionen** → **DPOF** → **Standard** → eine option.

Option	Beschreibung
Auswahl	Ausgewählte Fotos ausdrucken.
Alle	Alle Fotos ausdrucken.
Zurücks.	Zum Zurücksetzen der Einstellungen.

3 Wenn Sie **Auswahl** wählen, blättern Sie zu einem Foto und drehen Sie [**Zoom**] nach links oder rechts, um die Anzahl der Ausdrucke auszuwählen. Wiederholen Sie diesen Vorgang für die gewünschten Fotos und drücken Sie [**Fn**].

- Wenn Sie **Alle** auswählen, drücken Sie [**DISP**] oder [macro-symbol], um die Anzahl der Ausdrucke auszuwählen. Drücken Sie anschließend [**OK**].

4 Drücken Sie [**MENU**].

5 Wählen Sie **Dateioptionen** → **DPOF** → **Größe** → eine option.

Option	Beschreibung
Auswahl	Druckgröße für das ausgewählte Foto festlegen.
Alle	Druckgröße für alle Fotos festlegen.
Zurücks.	Zum Zurücksetzen der Einstellungen.

6 Wenn Sie **Auswahl** wählen, blättern Sie zu einem Foto und drehen Sie [**Zoom**] nach links oder rechts, um die Größe der Ausdrucke auszuwählen. Wiederholen Sie diesen Vorgang für die gewünschten Fotos und drücken Sie [**Fn**].

- Wenn Sie **Alle** auswählen, drücken Sie [**DISP**] oder [macro-symbol], um die Druckgröße auszuwählen. Drücken Sie anschließend [**OK**].

Fotos als Miniaturbilder ausdrucken

Drucken Sie Fotos in Miniaturansicht, um alle Fotos auf einen Blick zu prüfen.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [**MENU**].

2 Wählen Sie **Dateioptionen** → **DPOF** → **Index** → **Ja**.

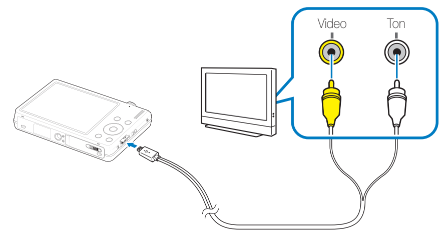


Sie können Fotos in spezifischer Größe nur mit DPOF 1.1-kompatiblen Druckern drucken.

Dateien auf einem Fernsehgerät anzeigen

Geben Sie Fotos oder Videos wieder, indem Sie Ihre Kamera über das A/V-Kabel an einem Fernsehgerät anschließen.

1 Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus [**MENU**].
2 Wählen Sie **Einstellungen** → **Videoausgang**.
3 Wählen Sie den für Ihr Land oder Ihre Region passenden Bildsignal-Ausgabemodus aus.
4 Schalten Sie Ihre Kamera und Ihr Fernsehgerät aus.
5 Verbinden Sie Ihre Kamera über das A/V-Kabel mit Ihrem Fernsehgerät.



6 Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein und wählen Sie mit der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts den Bildausgabemodus aus.
7 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie [▶].
8 Zeigen Sie mit den Tasten der Kamera Fotos an oder spielen Sie Videos ab.



- Einige Fernsehgeräte zeigen evtl. digitales Rauschen oder nur unvollständige Bilder an.
- Je nach TV-Einstellungen werden die Bilder evtl. nicht mittig auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt.
- Sie können Fotos und Videos aufnehmen, während die Kamera am Fernsehgerät angeschlossen ist.

Dateien auf Ihren Computer übertragen (für Windows)

Übertragen Sie Dateien, indem Sie Ihre Kamera an Ihren PC anschließen.

Systemvoraussetzungen für Intelli-Studio

Punkt	Anforderungen
CPU	Intel Pentium 4, 3,2 GHz oder höher/ AMD Athlon™ FX 2,6 GHz oder höher
RAM	Mindestens 512 MB RAM (1 GB und mehr empfohlen)
BS	Windows XP SP2/Vista/7
Festplatten-kapazität	250 MB oder mehr (1 GB oder mehr empfohlen)
Andere	• CD-ROM-Laufwerk • nVIDIA Geforce 7600GT oder höher/ATI X1600 Serie oder höher • 1.024 x 768 Bildpunkte, mit 16-Bit Farbanzeige kompatibler Monitor (1.280 x 1.024 Bildpunkte, 32-Bit Farbanzeige empfohlen) • USB 2.0-Anschluss, Microsoft DirectX 9.0c oder spätere Version

* Diese Programme funktionieren evtl. nicht richtig unter der 64-Bit Version von Windows XP, Windows Vista und Windows 7.



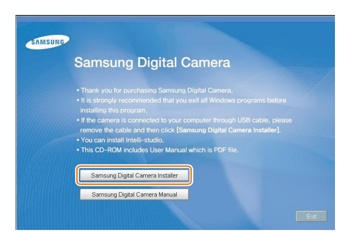
- Die Anforderungen sind lediglich Empfehlungen. Auch wenn der Computer den Anforderungen entspricht, kann die Funktion je nach Zustand des Computers beeinträchtigt sein.
- Wenn Ihr Computer den Anforderungen nicht entspricht, werden Videos unter Umständen nicht einwandfrei wiedergegeben oder die Bearbeitung von Videos kann länger dauern.
- Installieren Sie DirectX 9.0c oder höher, bevor Sie das Programm verwenden.
- Windows XP/Vista/7 oder Mac OS 10.4 oder höher ist erforderlich, um die Kamera als Wechsellaufwerk anzuschließen.



Wenn Sie einen selbst zusammengebauten PC oder einen PC benutzen, dessen Betriebssystem nicht unterstützt wird, kann Ihre Garantie unwirksam werden.

Intelli-Studio installieren

1. Legen Sie die Installations-CD in ein kompatibles CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn sich der Setup-Dialog öffnet, klicken Sie auf **Samsung Digital Camera Installer**, um den Installationsvorgang zu starten.



3. Wählen Sie die zu installierenden Programme aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Klicken Sie auf **Exit**, um die Installation abzuschließen und Ihren Computer neu zu starten.



Dateien mit Intelli-Studio übertragen

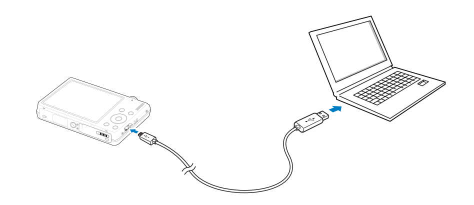
Mit Intelli Studio können Sie einfach Dateien von Ihrer Kamera auf Ihren Computer übermitteln.

1 Kamera ausschalten.

2 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an einem Computer an.



Stellen Sie beim Anschluss des USB-Kabels an die Kamera sicher, dass der korrekte USB-Stecker an die Kamera angeschlossen wird. Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche Datenverluste.





Während die Kamera über das USB-Kabel mit einem PC verbunden ist, wird der Akku aufgeladen.

3 Führen Sie Intelli-Studio auf Ihrem Computer aus.

4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Der Computer erkennt die Kamera automatisch.



Wenn die Verbindung zur Kamera fehlschlägt, wird ein Popup-Fenster angezeigt. Wählen Sie **Computer**.

5 Wählen Sie auf Ihrem Computer einen Ordner zum Speichern neuer Dateien aus.

- Falls auf der Kamera keine neuen Dateien vorhanden sind, wird das Popup-Fenster zum Speichern neuer Dateien nicht angezeigt.

6 Wählen Sie **Ja**.

- Neue Dateien werden auf den Computer übertragen.

Intelli-Studio verwenden

Mit Intelli-Studio können Sie Dateien wiedergeben und bearbeiten. Außerdem können Sie damit Dateien auf Webseiten wie Flickr oder YouTube hochladen. Wählen Sie für nähere Informationen **Hilfe** → **Hilfe** im Programm.



- Installieren Sie zur Verwendung weiterer Funktionen wie die Erstellung von Diashows mit Vorlagen die Vollversion von Intelli-Studio, indem Sie in der Programmwerkzeugleiste **Internet-Support** → **Intelli-Studio aktualisieren** → **Aktualisierung starten** auswählen.
- Es ist nicht möglich, Dateien direkt auf der Kamera zu bearbeiten. Übertragen Sie Dateien in einen Ordner auf Ihrem Computer, um sie zu bearbeiten.
- Intelli-Studio unterstützt die folgenden Formate:
  - Videos: MP4 (Video: H.264, Audio: AAC), WMV (WMV 7/8/9), AVI (MJPEG)
  - Fotos: JPG, GIF, BMP, PNG, TIFF



Nummer	Beschreibung
1	Menüs öffnen
2	Dateien im ausgewählten Ordner anzeigen
3	Zum Fotobearbeitungsmodus wechseln
4	Zum Videobearbeitungsmodus wechseln
5	Freigabemodus ändern (Sie können Dateien per E-Mail senden oder auf Webseiten wie Flickr oder YouTube hochladen.)
6	Anklicken, um die Miniaturbilder in der Liste zu vergrößern oder zu verkleinern
7	Dateityp auswählen
8	Dateien aus dem ausgewählten Ordner auf Ihrem Computer anzeigen
9	Dateien der angeschlossenen Kamera anzeigen oder ausblenden
10	Dateien aus dem ausgewählten Ordner auf Ihrer Kamera anzeigen
11	Dateien als Miniaturansicht oder auf einer Karte anzeigen
12	Ordner auf dem angeschlossenen Gerät durchsuchen
13	Ordner auf Ihrem Computer durchsuchen
14	Zum vorherigen oder nächsten Ordner wechseln
15	Dateien drucken, Dateien auf einer Karte anzeigen, Dateien in My Folder speichern oder Gesichter registrieren

Dateien übertragen, indem Sie die Kamera als Wechseldatenträger anschließen

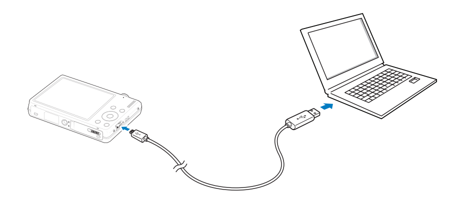
Sie können die Kamera als Wechseldatenträger an einen Computer anschlißen.

1 Kamera ausschalten.

2 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an einem Computer an.



Stellen Sie beim Anschluss des USB-Kabels an die Kamera sicher, dass der korrekte USB-Stecker an die Kamera angeschlossen wird. Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche Datenverluste.



3 Schalten Sie die Kamera ein.
- Der Computer erkennt die Kamera automatisch.



Wenn die Verbindung zur Kamera fehlschlägt, wird ein Popup-Fenster angezeigt. Wählen Sie **Computer**.

4 Wählen Sie auf Ihrem PC **Arbeitsplatz** → **Wechseldatenträger** → **DCIM** → **100PHOTO**.

5 Wählen Sie die gewünschten Dateien aus und ziehen oder speichern Sie diese auf Ihren Computer.

Verbindung zur Kamera trennen (für Windows XP)

Der Vorgang zum Abtrennen des UBS-Kabels ist bei Windows Vista/7 ähnlich.

1 Falls das Statuslämpchen an Ihrer Kamera blinkt, warten Sie, bis es zu blinken aufhört.

2 Klicken Sie unten rechts in der Taskleiste Ihres PC-Monitors auf .



3 Klicken Sie das Popup-Fenster an.

4 Klicken Sie auf das Nachrichtenfeld, das das sichere Entfernen der Hardware bestätigt.

5 Ziehen Sie das USB-Kabel ab.



Die Kamera kann nicht sicher abgenommen werden, wenn Intelli-Studio ausgeführt wird. Beenden Sie das Programm, bevor Sie die Kamera abtrennen.

Dateien auf Ihren Computer übertragen (für Mac)

Wenn Sie die Kamera an einen Macintosh-Computer anschließen, erkennt dieser das Gerät automatisch. Sie können Dateien direkt von der Kamera auf den Computer übertragen, ohne zuvor Programme installieren zu müssen.



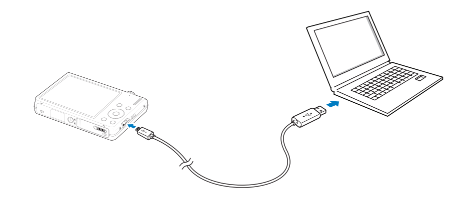
Mac OS 10.4 oder höher wird unterstützt.

1 Kamera ausschalten.

2 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an einem Macintosh-Computer an.



Stellen Sie beim Anschluss des USB-Kabels an die Kamera sicher, dass der korrekte USB-Stecker an die Kamera angeschlossen wird. Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche Datenverluste.



3 Schalten Sie die Kamera ein.
- Der Computer erkennt die Kamera automatisch und ein Wechseldatenträgersymbol wird angezeigt.



Wenn die Verbindung zur Kamera fehlschlägt, wird ein Popup-Fenster angezeigt. Wählen Sie **Computer**.

4 Doppelklicken Sie auf das Wechseldatenträgersymbol.

5 Übertragen Sie Fotos oder Videos auf den Computer.

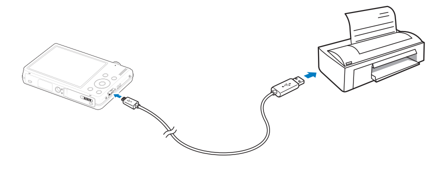
Fotos mit einem Fotodrucker (PictBridge) ausdrucken

Drucken Sie Fotos mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker aus, indem Sie Ihre Kamera direkt am Drucker anschließen.

1 Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus [MENU].

2 Wählen Sie **Einstellungen** → **USB** → **Drucker**.

3 Verbinden Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel mit dem eingeschalteten Drucker.

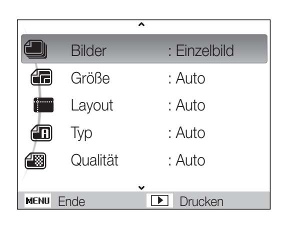


4 Schalten Sie Ihre Kamera ein.
- Der Drucker erkennt die Kamera automatisch.

5 Drücken Sie [Blitz] oder [Selbstauslöser], um ein Foto auszuwählen.
- Drücken Sie [MENU], um die Druckoptionen einzustellen. Siehe “Druckeinstellungen konfigurieren”.

6 Drücken Sie zum Ausdrucken [OK].
- Der Druckvorgang wird gestartet. Drücken Sie [Blitz], um den Druckvorgang abzubrechen.

Druckeinstellungen konfigurieren



Option	Beschreibung
	Bilder: Wählen Sie, ob Sie das aktuelle Foto oder alle Fotos ausdrucken möchten.
	Größe: Legen Sie die Ausdruckgröße fest.
	Layout: Erstellen Sie Miniaturbilder-Ausdrucke.
	Typ: Wählen Sie den Papiertyp aus.
	Qualität: Stellen Sie die Druckqualität ein.
	Datum: Legen Sie fest, ob das Datum mit ausgedruckt werden soll.
	Dateiname: Legen Sie fest, ob der Dateiname mit ausgedruckt werden soll.
	Zurücksetzen: Setzen Sie die Druckoptionen zurück.



Bestimmte Optionen werden nicht von allen Druckern unterstützt.

Einstellungen

Sie können Ihre Kameraeinstellungen in den Optionen konfigurieren.

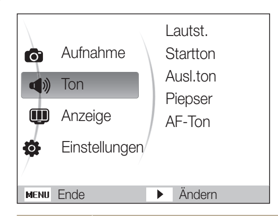
Kameraeinstellungsmenü

Lernen Sie die verschiedenen Optionen zur Konfiguration der Einstellungen Ihrer Kamera kennen.

Einstellungsmenü aufrufen

1 Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus [**MENU**].

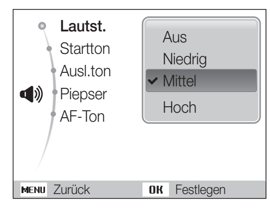
2 Wählen Sie ein Menü aus.





Option	Beschreibung
	Ton: Stellen Sie verschiedene Kameratöne und die Lautstärke ein. (S. 87)
	Anzeige: Zum Anpassen der Display-Einstellungen wie Startbild und Helligkeit. (S. 87)
	Einstellungen: Zum Ändern der Einstellungen für das Kamerasystem, z. B. das Speicherformat, den Standard-Dateinamen und den USB-Modus. (S. 88)

3 Wählen Sie eine Option aus und speichern Sie Ihre Einstellungen.



4 Drücken Sie [**MENU**], um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Ton

* Standard

Element	Beschreibung
Lautst.	Zum Anpassen der Lautstärke des jeweiligen Tons. (**Aus**, **Niedrig**, **Mittel***, **Hoch**)
Startton	Wählen Sie einen Ton aus, der beim Einschalten Ihrer Kamera ertönen soll. (**Aus***, **1**, **2**, **3**)
Ausl.ton	Wählen Sie einen Ton aus, der beim Drücken der Auslösertaste ertönen soll. (**Aus**, **1***, **2**, **3**)
Piepser	Wählen Sie einen Ton, der beim Drücken der Tasten bzw. beim Umschalten zwischen den verschiedenen Modi zu hören sein soll. (**Aus**, **1***, **2**, **3**)
AF-Ton	Wählen Sie einen Ton aus, der bei halb-gedrückter Auslösertaste ertönen soll. (**Aus**, **Ein***)

Anzeige

* Standard

Element	Beschreibung
Funktionsbeschreibung	Zeigt eine kurze Beschreibung einer Option oder eines Menüs an. (**Aus**, **Ein***)
Startbild	Wählen Sie ein Startbild aus, das beim Einschalten der Kamera angezeigt werden soll. • **Aus***: Kein Startbild anzeigen. • **Logo**: Zeigt ein im internen Speicher abgelegtes Standardbild an. • **Eigenes Bild**: Zeigen Sie das gewünschte Bild an. (S. 71) • Nur ein eigenes Bild wird im Speicher abgelegt. • Wenn Sie ein neues Foto als eigenes Bild wählen oder Ihre Kamera zurücksetzen, wird das derzeitige Bild gelöscht.
Bildschirmhelligkeit	Zum Anpassen der Helligkeit des Bildschirms. (**Auto**, **Dunkel**, **Normal**, **Hell***) **Normal** bleibt im Wiedergabemodus fest eingestellt, auch wenn **Auto** ausgewählt wird.
Schnellansicht	Legt fest, wie lange ein aufgenommenes Bild zum Überprüfen angezeigt wird, bevor die Kamera in den Aufnahmemodus zurückkehrt. (**Aus**, **0,5 s***, **1 s**, **3 s**)

* Standard

Element	Beschreibung
Energiesparmodus	Wenn Sie 30 Sekunden lang keine Bedienvorgänge vornehmen, schaltet die Kamera automatisch in den Energiesparmodus um. (**Aus***, **Ein**) Drücken Sie im Energiesparmodus eine beliebige Taste mit Ausnahme der [**Ein/Aus**-Taste], um die Kamera wieder zu verwenden.

Einstellungen

* Standard

Element	Beschreibung
Format	Formatiert den internen Speicher und die Speicherkarte (alle Dateien einschl. der geschützten Dateien werden gelöscht). (**Ja**, **Nein**) Falls Sie eine Speicherkarte verwenden, die in Kameras verschiedener Hersteller oder einem Speicherkartenleser verwendet oder auf einem Computer formatiert wurde, kann Ihre Kamera diese Karte evtl. nicht richtig lesen. Sie müssen diese Speicherkarte dann vor der Nutzung formatieren.
Zurücks.	Setzt Menüs und Aufnahmeoptionen zurück (Datum und Uhrzeit, die Sprache und Videoausgabe-Einstellungen werden nicht zurückgesetzt). (**Ja**, **Nein**)
Language	Eine Sprache für den Display-Text auswählen.
Zeitzone	Wählen Sie eine Region aus und stellen Sie die Sommerzeit ein.
Dat./Zeit eins.	Datum und Uhrzeit einstellen.
Dat.-Typ	Wählen Sie ein Datumsformat aus. (**JJJJ/MM/TT**, **MM/TT/JJJJ**, **TT/MM/JJJJ**, **Aus***)

* Standard

Element	Beschreibung
Dateinummer	Legt fest, wie Dateien bezeichnet werden. • **Zurücks.**: Legt fest, dass die Dateinummern beim Einlegen einer neuen Speicherkarte, beim Formatieren einer Speicherkarte oder beim Löschen aller Dateien mit 0001 beginnen. • **Serie***: Legt fest, dass die bisherigen Dateinummern beim Einlegen einer neuen Speicherkarte, beim Formatieren einer Speicherkarte oder beim Löschen aller Dateien berücksichtigt und fortgesetzt werden. • Die Standardbezeichnung für den ersten Ordner lautet 100PHOTO sowie SAM_0001 für die erste Datei. • Die Dateinummer erhöht sich anschließend jeweils um eine Ziffer von SAM_0001 bis SAM_9999. • Die Ordnernummer erhöht sich anschließend jeweils um eine Ziffer von 100PHOTO bis 999PHOTO. • Pro Ordner lassen sich maximal 9999 Dateien speichern. • Die Kamera erstellt die Dateinamen nach dem DCF-Standard (Digital rule for Camera File system). Wenn Sie Dateinamen nachträglich ändern, kann es sein, dass die Kamera die zugehörigen Dateien nicht mehr wiedergeben kann.

* Standard

Element	Beschreibung
Aufdruck	Legt fest, ob das Datum und die Uhrzeit mit auf Ihren Fotos ausgedruckt werden soll. (**Aus** *, **Datum, Dat. & Zeit**) • Das Datum und die Uhrzeit werden am unteren rechten Rand des Fotos in gelb angezeigt. • Einige Druckermodelle können das Datum und die Uhrzeit evtl. nicht ausdrucken. • Wenn Sie **Text** im SCENE Modus auswählen, zeigt die Kamera das Datum und die Uhrzeit nicht an.
Ausschaltautomatik	Legt fest, dass sich die Kamera automatisch abschaltet, wenn Sie sie nicht mehr benutzen. (**Aus, 1 min**, **3 min***, **5 min**, **10 min**) • Ihre Einstellungen ändern sich nicht, nachdem Sie den Akku ersetzt haben. • Die Kamera schaltet sich nicht automatisch ab, wenn: - sie an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist - sie eine Diashow oder Videos abspielen - sie eine Sprachnotiz aufzeichnen.

* Standard

Element	Beschreibung
Videoausgang	Wählen Sie das für Ihr Land oder Ihre Region passende Bildsignal-Ausgabeformat aus. • **NTSC***: USA, Kanada, Japan, Korea, Taiwan, Mexiko. • **PAL** (unterstützt nur BDGHI): Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, England, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
AF-Anzeige	Legt fest, dass das AF-Licht beim Scharfstellen von Motiven in dunklen Umgebungen leuchtet. (**Aus**, **Ein***)
USB	Damit können Sie Ihre Kamera per USB mit einem Computer oder Drucker verbinden. • **Auto***: Legt fest, dass Ihre Kamera automatisch den USB-Modus auswählt. • **Computer**: Damit können Sie Ihre Kamera an einen Computer anschließen, um Bilder zu übertragen. • **Drucker**: Damit können Sie Ihre Kamera an einen Drucker anschließen, um Dateien auszudrucken.

Anhänge

Dieser Abschnitt enthält Informationen über Fehlermeldungen, technische Daten sowie Pflege und Wartung.

Fehlermeldungen

Falls die folgenden Fehlermeldungen angezeigt werden, versuchen Sie, deren Ursachen wie folgt zu beheben.

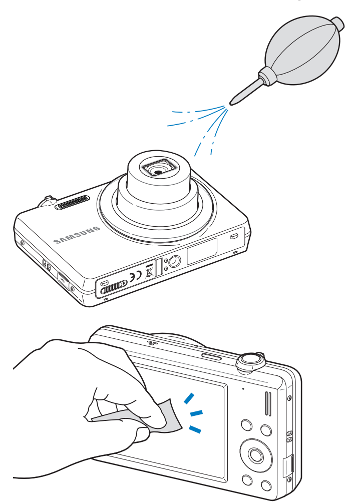
Fehlermeldung	Lösungsvorschläge
Kartenfehler	• Schalten Sie Ihre Kamera aus und anschließend wieder ein. • Nehmen Sie die Speicherkarte heraus und setzen Sie sie anschließend wieder ein. • Formatieren Sie die Speicherkarte.
Karte nicht unterstützt.	Die eingesetzte Speicherkarte ist für diese Kamera nicht verfügbar. Setzen Sie eine microSD oder microSDHC Speicherkarte ein.
DCF Full Error	Die Dateinamen entsprechen nicht dem DCF-Standard. Übertragen Sie die Dateien von der Speicherkarte auf Ihren Computer und formatieren Sie die Karte.
Dateifehler	Löschen Sie die beschädigte Datei oder kontaktieren Sie ein Kundendienstzentrum.
Dateisystem nicht unterstützt.	Die Kamera unterstützt nicht die FAT-Dateistruktur der eingesetzten Speicherkarte. Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera.
Batt. schwach	Legen Sie einen aufgeladenen Akku ein oder laden Sie den Akku auf.
Speicher voll	Löschen Sie unbenötigte Dateien oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
Keine Bilddatei	Nehmen Sie Fotos auf oder setzen Sie eine Speicherkarte mit einigen Fotos ein.

Kamera warten und pflegen

So reinigen Sie Ihre Kamera

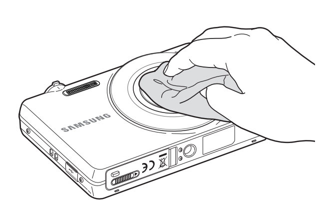
Kameraobjektiv und -display

Verwenden Sie einen Blasebalg, um Staub zu entfernen und wischen Sie das Objektiv vorsichtig mit einem weichen Lappen trocken. Bei Staubrückständen träufeln Sie etwas Objektivreinigungsflüssigkeit auf ein Stück Reinigungspapier und wischen das Objektiv damit vorsichtig sauber.



Kameragehäuse

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch ab.





- Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünnung oder Alkohol, um die Kamera zu reinigen. Derartige Lösungsmittel können die Kamera beschädigen oder zu Fehlfunktionen führen.
- Drücken Sie nicht auf die Objektivabdeckung und verwenden Sie keinen bürstenlosen Blasebalg auf der Abdeckung.

Kamera verwenden und aufbewahren

Orte, die für die Verwendung und Aufbewahrung der Kamera nicht geeignet sind

- Setzen Sie die Kamera nicht sehr niedrigen und sehr hohen Temperaturen aus.
- Verwenden Sie die Kamera nicht an Orten mit extremer Luftfeuchtigkeit oder drastischen Schwankungen der Luftfeuchtigkeit.
- Setzen Sie die Kamera nicht direkter Sonnenbestrahlung aus und bewahren Sie sie nicht an heißen, schlecht belüfteten Plätzen wie in einem Fahrzeug im Sommer auf.
- Schützen Sie die Kamera und das Display vor Stößen, grober Behandlung und starken Vibrationen, um schwere Beschädigungen zu vermeiden.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in staubigen, schmutzigen, feuchten oder schlecht belüfteten Bereichen auf, damit die beweglichen Teile und inneren Komponenten keinen Schaden nehmen.
- Verwenden Sie die Kamera nicht in der Nähe von Kraftstoffen, brennbaren Materialien oder entzündlichen Chemikalien. Lagern und transportieren Sie entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder explosive Materialien nicht an demselben Platz, an dem sich die Kamera oder ihr Zubehör befindet.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Plätzen auf, an denen sich Mottenkugeln befinden.

Verwendung an Stränden und Küsten

- Schützen Sie die Kamera vor Sand und Schmutz, wenn Sie sie an Stränden oder ähnlichen Bereichen nutzen.
- Ihre Kamera ist nicht wasserdicht. Fassen Sie Akku, Adapter oder Speicherkarte nicht mit feuchten Händen an. Die Bedienung der Kamera mit feuchten Händen kann zur Beschädigung der Kamera führen.

Lagerung über längere Zeiträume

- Wenn Sie die Kamera für einen längeren Zeitraum lagern möchten, bewahren Sie sie zusammen mit einem Feuchtigkeit absorbierenden Material wie Silica-Gel in einem verschlossenen Behälter auf.
- Entnehmen Sie die Akkus aus der Kamera, wenn Sie sie für längere Zeit lagern möchten. Eingelegte Akkus können mit der Zeit auslaufen oder korrodieren und dadurch schwere Schäden an der Kamera verursachen.
- Mit der Zeit entladen sich unbenutzte Akkus und müssen vor Gebrauch erneut geladen werden.
- Das aktuelle Datum und die Uhrzeit können initialisiert werden, wenn die Kamera nach Separierung vom Akku für über 40 Stunden eingeschaltet wird.

Hinweise zur Verwendung der Kamera in feuchten Umgebungen

Wenn Sie die Kamera aus einer kalten Umgebung in einen warmen Raum tragen, kann es auf dem Objektiv oder den internen Bauteilen der Kamera zu einer Kondensbildung kommen. In einer solchen Situation sollten Sie die Kamera ausschalten und mindestens 1 Stunde warten. Bildet sich auf der Speicherkarte Kondensation, nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera heraus und warten Sie, bis alle Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie die Speicherkarte wieder einsetzen.

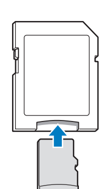
Weitere Vorsichtsmaßnahmen

- Schwingen Sie die Kamera nicht am Trageriemen. Hierdurch können Sie sich oder andere verletzen oder die Kamera beschädigen.
- Streichen Sie die Kamera nicht an, weil Farbe bewegliche Teile blockieren und den einwandfreien Betrieb verhindern kann.
- Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie nicht verwendet wird.
- Die Kamera enthält empfindliche Teile. Schützen Sie die Kamera vor Erschütterungen.
- Schützen Sie das Display vor externen Kräften. Schützen Sie die Kamera vor Kratzern, indem Sie sie von Sand, scharfen Gegenständen und losen Münzen fernhalten.
- Setzen Sie das Objektiv keinem direkten Sonnenlicht aus, da der Bildsensor dadurch entfärbt werden oder anschließend nicht mehr richtig funktionieren könnte.
- Schützen Sie das Objektiv vor Fingerabdrücken und Kratzern. Reinigen Sie das Objektiv mit einem weichen, sauberen und staubfreien Tuch.
- Bei Erschütterungen von außen kann es vorkommen, dass die Kamera sich ausschaltet. Dies geschieht zum Schutz der Speicherkarte. Schalten Sie die Kamera ein, um sie wieder zu verwenden.
- Die Kamera kann sich während der Verwendung erwärmen. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Nutzungsdauer oder Leistung der Kamera.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, kann das Einschalten eine Weile dauern, können die Farben vorübergehend verändert sein oder können Nachbilder vorkommen. Diese Zustände sind keine Fehlfunktionen und beheben sich von selbst, wenn die Kamera wieder normalen Temperaturen ausgesetzt wird.
- Farbe oder Metall außen an der Kamera können bei Personen mit empfindlicher Haut allergische Reaktionen, juckende Haut, Ekzeme oder Schwellungen verursachen. Sollten Symptome dieser Art bei Ihnen auftreten, verwenden Sie die Kamera nicht weiter und konsultieren Sie einen Arzt.
- Stecken Sie keine Fremdkörper in die Fächer, Steckplätze oder Zugangspunkte der Kamera. Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch sind nicht von der Garantie abgedeckt.
- Lassen Sie keine Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch unqualifizierte Personen an der Kamera zu und versuchen Sie nicht, diese selbst zu warten oder zu reparieren. Alle Schäden, die aus unsachgemäßen Reparaturen oder Wartungen resultieren, sind nicht von der Garantie abgedeckt.

Informationen zu Speicherkarten

Speicherkarten, die Sie verwenden können

Ihre Kamera unterstützt Speicherkarten vom Typ microSD (Secure Digital) und microSDHC (Secure Digital High Capacity).



Um Daten mit einem PC oder Kartenlesegerät lesen zu können, führen Sie die Speicherkarte in einen Speicherkartenadapter ein.

Speicherkartenkapazität

Die Speicherkartenkapazität richtet sich nach den Aufnahmeszenen oder Aufnahmebedingungen. Die folgenden Speicherkapazitäten basieren auf einer 1 GB großen microSD Karte:

Größe		Superfein	Fein	Normal	30 B/s	15 B/s
Fotos	16M	108	212	312	-	-
	14M	123	241	353	-	-
	12M	144	283	417	-	-
	10M	170	332	482	-	-
	5M	328	624	882	-	-
	3M	537	980	1.373	-	-
	2M	882	1.471	1.931	-	-
	1M	1.626	2.575	3.090	-	-
*Videos	1280 HQ	-	-	-	Ca. 4’ 30”	Ca. 7’ 36”
	640	-	-	-	Ca. 9’ 27”	Ca. 18’ 16”
	320	-	-	-	Ca. 33’ 44”	Ca. 61’ 12”

* Die Aufnahmedauer kann bei Verwendung des Zooms variieren. Es wurden mehrere Videos in Folge aufgenommen, um die Gesamtaufnahmedauer zu ermitteln.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung von Speicherkarten

- Setzen Sie eine Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung ein. Durch Einsetzen einer falsch ausgerichteten Speicherkarte können die Kamera und die Speicherkarte beschädigt werden.
- Verwenden Sie keine Speicherkarten, die bereits von anderen Kameras oder auf einem Computer formatiert worden sind. Formatieren Sie die Speicherkarte erneut in dieser Kamera.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Speicherkarte einsetzen oder entnehmen.
- Während das Lämpchen blinkt, dürfen Sie die Speicherkarte nicht entnehmen oder die Kamera ausschalten, weil die Daten dadurch beschädigt werden können.
- Wenn die Nutzungsdauer einer Speicherkarte abgelaufen ist, können keine Fotos mehr auf der Karte gespeichert werden. Verwenden Sie eine neue Speicherkarte.
- Verbiegen Sie Speicherkarten nicht, lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Stößen und keinem hohen Druck aus.
- Verwenden und lagern Sie Speicherkarten nicht in der Nähe starker Magnetfelder.
- Verwenden und lagern Sie Speicherkarten nicht in Bereichen mit hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder korrosiven Substanzen.
- Vermeiden Sie Kontakt von Speicherkarten mit Flüssigkeiten, Schmutz oder Fremdkörpern. Wenn die Speicherkarte verschmutzt ist, reinigen Sie sie vor dem Einsetzen in die Kamera mit einem weichen Tuch.
- Flüssigkeiten, Schmutz oder Fremdkörper dürfen nicht mit Speicherkarten oder dem Speicherkarteneinschub in Kontakt kommen. Ansonsten können Fehlfunktionen der Speicherkarten oder der Kamera vorkommen.

- Wenn Sie eine Speicherkarte mit sich führen, verwenden Sie eine Hülle, um die Karte vor elektrostatischer Entladung zu schützen.
- Übertragen Sie wichtige Daten auf andere Medien wie eine Festplatte, CD oder DVD.
- Bei längerer Verwendung der Kamera kann die Speicherkarte sich erwärmen. Das ist normal und bedeutet keine Fehlfunktion.


Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste.

Informationen zum Akku

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus.

Technische Daten des Akkus

Technische Daten	Beschreibung
Modell	BP70A
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Zellkapazität	740 mAh (Mindestens 700 mAh)
Spannung	3,7 V
Ladedauer* (bei ausgeschalteter Kamera)	Ca. 150 min

* Aufladen des Akkus durch Anschließen des USB-Kabels an einen PC und die Kamera kann länger dauern.

Akku-Lebensdauer

Aufnahmedauer/ Anzahl der Fotos		Aufnahmebedingungen (bei vollständig aufgeladenem Akku)
Fotos	Ca. 100 min/ Ca. 200 Fotos	Gemessen unter den folgenden Bedingungen: im Modus [P-Modus-Symbol], im Dunkeln, bei einer 16-Megapixel-Auflösung, bei feiner Qualität und mit aktivierter OIS-Funktion. 1. Stellen Sie die Blitzoption auf **Aus**, nehmen Sie ein Einzelbild auf und vergrößern oder verkleinern Sie Ihr Motiv. 2. Stellen Sie die Blitzoption auf **Aufhellblitz**, nehmen Sie ein Einzelbild auf und vergrößern oder verkleinern Sie Ihr Motiv. 3. Führen Sie die Schritte 1 und 2 30 Sekunden lang aus und wiederholen Sie sie für 5 Minuten. Schalten Sie die Kamera dann für 1 Minute aus. 4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3.
Videos	Ca. 80 min	Zeichnen Sie Videos mit einer Auflösung von 1280 X 720 HQ und 30 B/s auf.

- Die zuvor erwähnten Zahlen wurden nach den Samsung-Standards gemessen und können von den Zahlen bei der tatsächlichen Nutzung abweichen.
- Es wurden mehrere Videos in Folge aufgenommen, um die Gesamtaufnahmedauer zu ermitteln.

Warnhinweis bei entladenem Akku

Wenn der Akku vollständig entladen ist, wird das Akkusymbol rot und wird die Meldung „**Batt. schwach**“ angezeigt. Legen Sie einen aufgeladenen Akku ein oder laden Sie den Akku auf.

Hinweise zur verwenden von Akkus

- Setzen Sie Akkus und Speicherkarten keinen sehr niedrigen oder sehr hohen Temperaturen aus (unter 0 °C und über 40 °C). Extreme Temperaturen können die Ladekapazität von Akkus reduzieren und Fehlfunktionen von Speicherkarten verursachen.
- Bei längerer Verwendung der Kamera kann sich der Bereich um das Akkufach erwärmen. Dadurch wird die normale Nutzung der Kamera nicht beeinträchtigt.
- Ziehen Sie das Netzkabel nur am Stecker aus der Netzsteckdose, weil sonst ein Feuer oder elektrischer Schlag verursacht werden können.
- Bei Temperaturen unter 0 °C können die Kapazität und Nutzungsdauer des Akkus abnehmen.
- Die Kapazität des Akkus kann bei niedrigen Temperaturen abnehmen, normalisiert sich aber wieder bei steigenden Temperaturen.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung von Akkus

Schützen Sie Akkus, Ladegeräte und Speicherkarten vor Beschädigung

Vermeiden Sie Kontakt der Akkus mit Metallteilen, da auf diese Weise eine stromführende Verbindung zwischen den Plus- und Minusklemmen des Akkus hergestellt werden kann, die zu vorübergehender oder dauerhafter Beschädigung des Akkus führen oder ein Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen kann.

Hinweise zum Laden von Akkus

- Wenn die Kamera beim Laden eingeschaltet ist, wird der Akku unter Umständen nicht vollständig aufgeladen. Schalten Sie die Kamera vor dem Laden des Akkus aus.
- Verwenden Sie die Kamera nicht, während der Akku aufgeladen wird. Dadurch können Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.
- Ziehen Sie das Netzkabel nur am Stecker aus der Netzsteckdose, weil sonst ein Feuer oder elektrischer Schlag verursacht werden können.
- Warten Sie nach dem Laden des Akkus mindestens 10 Minuten, bevor Sie die Kamera einschalten.
- Wenn Sie die Kamera bei entladenem Akku an eine externe Energiequelle anschließen, bewirkt die Verwendung von Funktionen mit hohem Energieverbrauch das Ausschalten der Kamera. Laden Sie den Akku auf, um die Kamera normal zu verwenden.
- Durch Verwendung des Blitzlichts oder Aufzeichnung von Videos erschöpft sich der Akku rasch. Laden Sie den Akku vor dem nächsten Gebrauch der Kamera auf, bis die Anzeigeleuchte erlischt.

- Falls die Anzeige-LED nicht leuchtet, schließen Sie das Kabel wieder an oder nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn neu ein.
- Das Überladen von Akkus kann ihre Lebensdauer beeinträchtigen. Trennen Sie das Kabel von der Kamera, wenn der Aufladevorgang abgeschlossen ist.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Dadurch könnte das Kabel beschädigt werden.

Hinweise zum Laden bei Anschluss an einen Computer

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte USB-Kabel.
- Der Akku wird unter Umständen nicht geladen, wenn:
  - Sie einen USB-Hub verwenden.
  - weitere USB-Geräte mit dem Computer verbunden sind.
  - Sie das Kabel an einen Anschluss an der Vorderseite des Computers anschließen.
  - der USB-Anschluss des Computers nicht den Stromausgabe-Standard unterstützt (5V, 500mA).

Behandeln und entsorgen Sie Akkus und Ladegeräte mit Sorgfalt

- Werfen Sie Akkus niemals ins Feuer. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus entsprechend den geltenden örtlichen Bestimmungen.
- Legen Sie weder Akkus noch die Kamera auf oder in Heizgeräte wie Mikrowellen, Öfen oder Heizkörper. Akkus können dadurch überhitzen und explodieren.



Bei unsachgemäßem oder fahrlässigem Umgang mit dem Akku können Verletzungen oder Tod verursacht werden. Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit die nachstehenden Anweisungen für den richtigen Umgang mit dem Akku:

- Der Akku kann sich bei nicht sachgemäßem Umgang entzünden oder explodieren. Wenn Sie Verformungen, Risse oder andere Veränderungen des Akkus feststellen, verwenden Sie den Akku nicht weiter, sondern wenden Sie sich an den Hersteller.
- Verwenden Sie nur originale, vom Hersteller empfohlene Akkuladegeräte und Adapter und laden Sie den Akku nur gemäß dem in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Verfahren auf.
- Bringen Sie den Akku nicht in die Nähe von Heizvorrichtungen oder in übermäßig warme Umgebungen wie beispielsweise in ein geschlossenes Fahrzeug im Sommer.
- Legen Sie den Akku niemals in ein Mikrowellengerät.
- Lagern und verwenden Sie den Akku nicht an warmen, feuchten Orten wie einer Sauna oder Duschkabine.
- Lassen Sie das Gerät nicht für längere Zeit auf brennbaren Unterlagen wie Betten, Teppichen oder Heizdecken liegen.
- Lassen Sie das eingeschaltete Gerät nicht für längere Zeit in einer abgeschlossenen Umgebung.
- Achten Sie darauf, dass die Akkuanschlüsse nicht mit Metallgegenständen wie Halsketten, Münzen, Schlüsseln oder Uhren in Kontakt kommen.
- Verwenden Sie nur originale, vom Hersteller empfohlene Lithium-Ion-Ersatzakkus.
- Zerlegen Sie den Akku nicht und stechen Sie nicht mit spitzen Gegenständen hinein.
- Setzen Sie den Akku nicht hohen Druck- oder Brechkräften aus.
- Setzen Sie den Akku nicht starken Erschütterungen wie Fallenlassen aus der Höhe aus.
- Setzen Sie den Akku keinen Temperaturen über 60 °C aus.
- Achten Sie darauf, dass der Akku nicht mit Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten in Kontakt kommt.
- Der Akku darf keiner übermäßigen Wärme wie Sonnenbestrahlung, Feuer und dergleichen ausgesetzt werden.

Richtlinien zur Entsorgung

- Entsorgen Sie den Akku mit Umsicht.
- Werfen Sie den Akku niemals in ein Feuer.
- Vorschriften zur Entsorgung können sich je nach Land oder Region unterscheiden. Entsorgen Sie den Akku gemäß den örtlichen oder staatlichen Vorschriften.

Richtlinien zum Laden des Akkus

Laden Sie den Akku nur so auf, wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Der Akku kann sich entzünden oder explodieren, wenn er falsch aufgeladen wird.

Bevor Sie eine Kundendienstzentrale kontaktieren

Wenn Sie Probleme mit Ihrer Kamera haben, versuchen Sie erst die hier genannten Verfahren zur Problemlösung, bevor Sie sich an eine Kundendienstzentrale wenden. Wenn Sie die Fehlerbehebungslösung probiert haben und immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder eine Kundendienstzentrale.



Wenn Sie die Kamera einem Kundendienstzentrum übergeben, übergeben Sie auch die anderen Komponenten wie Speicherkarte und Akku, die zur Fehlfunktion beigetragen haben können.

Problem	Lösungsvorschläge
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	• Stellen Sie sicher, dass der Akku eingelegt ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist. • Laden Sie den Akku auf.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	• Laden Sie den Akku auf. • Ihre Kamera befindet sich eventuell im Energiesparmodus. (S. 88) • Die Kamera hat sich evtl. nach einem Stoß abgeschaltet, um Schäden an der Speicherkarte zu verhindern. Schalten Sie Ihre Kamera erneut ein.
Die Kamera verliert rasch an Akkuleistung.	• Bei niedrigen Temperaturen (unter 0 °C) kann der Akku seine Leistung schneller verlieren. Halten Sie den Akku warm, indem Sie ihn in Ihre Tasche stecken. • Durch Verwendung des Blitzlichts oder Aufzeichnung von Videos erschöpft sich der Akku rasch. Laden Sie den Akku ggf. auf. • Akkus sind Verbrauchsgüter, die nach gewisser Zeit ersetzt werden müssen. Kaufen Sie einen neuen Akku, wenn sich die Akkuleistung sehr schnell erschöpft.

Problem	Lösungsvorschläge
Es lassen sich keine Fotos aufnehmen.	• Der verfügbare Speicherplatz auf der Speicherkarte reicht nicht aus. Löschen Sie unbenötigte Dateien oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Formatieren Sie die Speicherkarte. (S. 88) • Die Speicherkarte ist defekt. Kaufen Sie sich eine neue Speicherkarte. • Vergewissern Sie sich, dass die Kamera eingeschaltet ist. • Laden Sie den Akku auf. • Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist.
Die Kamera reagiert nicht mehr.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.
Die Kamera erwärmt sich	Die Kamera kann sich während der Verwendung erwärmen. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Nutzungsdauer oder Leistung der Kamera.
Das Blitzlicht funktioniert nicht.	• Die Blitzoption ist evtl. auf **Aus** eingestellt. (S. 44) • In einigen Modi kann der Blitz nicht verwendet werden.

Problem	Lösungsvorschläge
Das Blitzlicht wird plötzlich ausgelöst.	Das Blitzlicht kann durch Reibungselektrizität ausgelöst werden. Das ist normal und keine Fehlfunktion der Kamera.
Datum und Uhrzeit sind falsch.	Stellen Sie Datum und Uhrzeit im Anzeige-Einstellungsmenü ein. (S. 88)
Das Display oder die Tasten funktionieren nicht.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.
Das Kamera-Display funktioniert nicht richtig.	Wenn Sie Ihre Kamera bei sehr niedrigen Temperaturen nutzen, können auf dem Kamera-Display Fehlfunktionen oder Fehlfarben auftreten. Um eine bessere Leistung Ihres Kamera-Displays zu erzielen, verwenden Sie Ihre Kamera nur bei milden Temperaturen.
Die Speicherkarte funktioniert nicht.	Die Speicherkarte wurde nicht zurückgesetzt. Formatieren Sie die Speicherkarte. (S. 88)
Es lassen sich keine Dateien wiedergeben.	Wenn Sie den Namen einer Datei ändern, kann die Kamera diese evtl. nicht mehr abspielen (der Dateiname muss dem DCF-Standard entsprechen). Wenn Sie dieses Problem feststellen, geben Sie die Dateien auf Ihrem Computer wieder.

Problem	Lösungsvorschläge
Das Foto wirkt unscharf oder verzerrt.	• Vergewissern Sie sich, dass sich die von Ihnen eingestellte Fokusoption für Nahaufnahmen eignet. (S. 46) • Vergewissern Sie sich, dass das Objektiv sauber ist. Säubern Sie ggf. das Objektiv. (S. 93) • Vergewissern Sie sich, dass sich das Motiv innerhalb der Blitzlichtreichweite befindet. (S. 104)
Die Farben im Foto passen nicht zur jeweiligen Szene.	Ein falscher Weißabgleich kann zu unrealistisch wirkenden Farben führen. Passen Sie die Einstellung für den Weißabgleich an die jeweilige Lichtquelle an. (S. 55)
Das Foto ist zu hell.	• Schalten Sie das Blitzlicht ab. (S. 44) • Ihr Foto ist überbelichtet. Passen Sie die Belichtungsstärke an. (S. 54)
Das Foto ist zu dunkel.	Das Foto ist unterbelichtet. • Schalten Sie den Blitz ein. (S. 44) • Stellen Sie den ISO-Wert ein. (S. 45) • Passen Sie die Belichtungsstärke an. (S. 54)
Das Fernsehgerät zeigt Ihre Fotos nicht an.	• Vergewissern Sie sich, dass die Kamera über das A/V-Kabel richtig mit dem externen Monitor verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass Ihre Speicherkarte Fotos enthält.

Problem	Lösungsvorschläge
Ihr Computer erkennt Ihre Kamera nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass Ihre Kamera eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass Sie ein unterstütztes Betriebssystem nutzen. (S. 77,83)
Ihr Computer unterbricht beim Übertragen von Dateien die Verbindung zur Kamera.	Die Dateiübertragung kann durch Reibungselektrizität unterbrochen werden. Ziehen Sie das USB-Kabel ab und schließen Sie es wieder an.
Ihr Computer kann keine Videos abspielen	• Abhängig von den Video-Player-Programmen werden Videodateien unter Umständen nicht wiedergegeben. Um Videodateien wiederzugeben, die mit der Kamera aufgenommen wurden, installieren und verwenden Sie das das Programm Intelli-Studio auf dem Computer. (S. 80) • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist.

Problem	Lösungsvorschläge
Intelli-Studio funktioniert nicht einwandfrei	• Beenden Sie Intelli-Studio und starten Sie das Programm neu. • Intelli-Studio kann nicht auf Macintosh-Computern verwendet werden. • Je nach den Spezifikationen und der Betriebsumgebung des Computers wird das Programm unter Umständen nicht automatisch gestartet. Klicken Sie in diesem Fall an Ihrem Computer auf **Start** → **Arbeitsplatz** → **Intelli-studio** → **iStudio.exe**.

Technische Daten der Kamera

Bildsensor	
Typ	ca. 7,76 mm (1/2,3") CCD
Effektive Pixel	Ca. 16,1 Megapixel
Gesamtpixel	Ca. 16,4 Megapixel

Objektiv	
Brennweite	Samsung 5-fach Zoom Linsen f = 4,7 - 23,5 mm (35-mm-Film-Äquivalent: 26 - 130 mm)
Blendenwertbereich	F3,3 (W) - F5,9 (T)
Digitalzoom	• Standbildmodus: 1,0-fach - 5,0-fach (Optisch × Digital: 25.0X) • Wiedergabemodus: 1,0-fach - 14,4-fach (je nach Bildgröße)

Display	
Typ	TFT-LCD
Ausführung	6,9 cm (2,7"), QVGA (230 K)

Scharfeinstellung	
Typ	TTL-Autofokus (Multi AF, Mitten AF, Gesichtserkennungs-AF, Motivverfolgungs-AF, Smart-Gesichtserkennungs-AF)

		Weitwinkel (W)	Tele (T)
Bereich	Normal	80 cm - unendlich	150 cm - unendlich
	Makro	5 cm - 80 cm	100 cm - 150 cm
	Auto-Makro	5 cm - unendlich	100 cm - unendlich

Verschlusszeit

- Smart Auto: 1/8 - 1/2.000 Sek.
- Programm: 1 - 1/2.000 Sek.
- Nacht: 8 - 1/2.000 Sek.

Belichtung	
Steuerung	Programm-AE
Belichtungsmessung	Multi, Spot, Zentrum, Gesichtserkennungs-AE
Kompensation	±2 EV (1/3-LW-Schritte)
ISO-Äquivalent	Auto, 80, 100, 200, 400, 800, 1600, 3200

Blitz	
Modus	Aus, Auto, R. Augen Red., Aufhellblitz, Langzeitsynchro., R. Augen Kor.
Bereich	• Weitwinkel: 0,2 m - 3,4 m (ISO Auto) • Tele: 1,0 m - 1,9 m (ISO Auto)
Wiederaufladezeit	Ca. 4 s (je nach Akkuzustand)

Bildstabilisierung	
Dual IS [OIS (Optische Bildstabilisierung) + DIS (Digitale Bildstabilisierung)]	

Effekt	
Foto-Aufnahmemodus	• Smart Filter: Normal, Miniatur, Vignette, Halbtonpunkte, Skizze, Fischauge, Anti-Nebel, Klassik, Retro, Negativ, RGB benutzerdefiniert • Bildeinstellungen: Schärfe, Kontrast, Sättigung
Video-Aufnahmemodus	• Smart Filter: Normal, Paletteneffekt 1, Paletteneffekt 2, Paletteneffekt 3, Paletteneffekt 4, Miniatur, Vignette, Fischauge, Anti-Nebel, Klassik, Retro, Negativ, RGB benutzerdefiniert

Weißabgleich
Auto-Weißabgl., Tagesl., Wolkig, Kunstlicht H, Kunstlicht L, Glühlampe, Benutzerdefiniert

Datumsaufdruck
Aus, Datum, Dat. & Zeit

Aufnahme	
Fotos	• Modi: Smart Auto (Weiß, Makro-Farbe, Porträt, Nacht-Porträt, Gegenlicht-Porträt, Gegenlicht, Landschaft, Aktion, Stativ, Nacht, Mako, Makro-Text, Blauer Himmel, Sonnenuntergang, Natürliches Grün, Feuerwerk), Programm, Panorama, Szene (Magic-Rahmen, Beauty Shot, Objekt-Highlight, Nacht, Landschft, Text, Sonnenun., Dämmerung, Gegenlicht, Strand & Schnee), DUAL IS • Verschluss-Modi: Einzelbild, Serienbild, Bewegungsauslöser, AEB • Timer: Aus, 10 s, 2 s, Doppelt (10 s, 2 s)
Videos	• Modi: Smart-Video*, Videoclip * Smart-Video: Landschaft, Blauer Himmel, Natürliches Grün, Sonnenuntergang • Format: MJPEG (Max. Aufnahmezeit: 17 Min.) • Größe: 1280 X 720 HQ (Pro Datei: max. 4 GB), 640 X 480, 320 X 240 • Bildfrequenz: 30 B/s, 15 B/s • Ton: Tonoptimier. EIN/ Tonoptimier. AUS/Stumm • Videobearbeitung (eingebettet): Pause während der Aufnahme, Standbildaufnahme

Wiedergabe	
Typ	Einzelbild, Index-Bilder, Dynamische Diashow mit Musik und Effekten, Videoclip, Smart Album* * Smart Album-Kategorie: Typ, Datum, Farbe, Woche, Gesicht
Bearbeitung	Größe ändern, Drehen, Abgleichen, Intelligenter Filter, Bildeinstellungen
Effekt	• Smart Filter: Normal, Miniatur, Vignette, Soft-Fokus, Antik-Film 1, Antik-Film 2, Halbtonpunkte, Skizze, Fischauge, Anti-Nebel, Klassik, Retro, Negativ, RGB benutzerdefiniert • Bildeinstellungen: ACB, R. Augen Kor., Ges. retusch., Helligkeit, Kontrast, Sättigung, Gewolltes Rauschen

Sprachaufzeichnung

- Sprachaufzeichnung (max. 10 Stunden)
- Sprachnotiz in Foto (max. 10 s)

Speicher	
Medien	• Interner Speicher: Ca. 12 MB • Externer Speicher (optional): - microSD-Karte (bis zu 2 GB garantiert) - microSDHC-Karte (bis zu 8 GB garantiert) Die interne Speicherkapazität kann von diesen Angaben abweichen.

Dateiformat	• Foto: JPEG (DCF), EXIF 2.21, DPOF 1.1, PictBridge 1.0 • Video: AVI (MJPEG) • Audio: WAV
Bildgröße	Für 1 GB microSD (siehe Tabelle unten)

Für 1 GB microSD

		Superfein	Fein	Normal
16M	4608 X 3456	108	212	312
14M	4608 X 3072	123	241	353
12M	4608 X 2592	144	283	417
10M	3648 X 2736	170	332	482
5M	2592 X 1944	328	624	882
3M	1984 X 1488	537	980	1.373
2M	1920 X 1080	882	1.471	1.931
1M	1024 X 768	1.626	2.575	3.090

Diese Zahlen wurden unter den Standardbedingungen von Samsung gemessen und können sich je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen unterscheiden.

Schnittstelle	
Digitaler Ausgangsanschluss	USB 2.0
Audio	Mono (interner Lautsprecher), Mono (Mikrofon)
Videoausgang	NTSC, PAL (wählbar)
Gleichstromeingangs-anschluss	5 V

Stromquelle	
Akku	Lithium-Ionen-Akku BP70A (740 mAh, Mindestens 700 mAh)
Anschlusstyp	Micro USB (5-polig)
Die Stromquelle kann sich je nach Land unterscheiden.	
Abmessungen (B x H x T)	
89,6 x 54,8 x 17,5 mm (ohne vorstehende Teile)	
Gewicht	
95 g (ohne Akku und Speicherkarte)	
Betriebstemperatur	
0 - 40 ˚C	
Luftfeuchtigkeit während des Betriebs	
5 - 85 %	
Software	
Intelli-Studio	

Änderung der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Glossar

ACB (Automatischer Kontrastabgleich)

Mit dieser Funktion wird der Kontrast Ihrer Bilder automatisch verbessert, wenn sich die Lichtquelle hinter dem Motiv befindet oder ein hoher Kontrastunterschied zwischen Ihrem Motiv und dem Hintergrund besteht.

AEB (Automatische Belichtungsreihe)

Bei Verwendung dieser Funktion nimmt die Kamera automatisch mehrere Bilder mit verschiedenen Belichtungswerten auf, um Sie dabei zu unterstützen, ein Bild mit korrekter Belichtung aufzunehmen.

AF (Autofokus)

Ein System zum automatischen Fokussieren des Kameraobjektivs auf das Motiv. Die Kamera verwendet den Kontrast, um das Kameraobjektiv automatisch zu fokussieren.

Blende

Die Blende kontrolliert die Lichtmenge, die den Sensor der Kamera erreicht.

Verwacklungsunschärfe (verschwommenes Bild)

Wird die Kamera bewegt, während der Verschluss geöffnet ist, kann das ganze Bild verschwommen sein. Dies tritt häufiger bei einer langen Verschlusszeit auf. Vermeiden Sie ein Verwackeln, indem Sie die Empfindlichkeit erhöhen, den Blitz verwenden oder eine kürzere Verschlusszeit auswählen. Alternativ können Sie ein Stativ oder die DIS- bzw. OIS-Funktion zum Stabilisieren der Kamera verwenden.

Bildgestaltung

Gestaltung in der Fotografie bedeutet, dass die Gegenstände auf dem Bild angeordnet werden. Das Befolgen der Drittel-Regel führt gewöhnlich zu einer guten Bildgestaltung.

DCF (Design rule for Camera File system)

Eine Spezifikation der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) zum Definieren eines Dateiformats und Dateisystems für Digitalkameras.

Schärfentiefe

Die Entfernung zwischen dem nächstgelegenen und dem entferntesten Punkt, zwischen denen die Motive auf einem Foto scharf dargestellt werden können. Die Schärfentiefe variiert je nach Blende, Brennweite und Entfernung zwischen Kamera und Motiv. Durch Auswahl einer kleineren Blende kann beispielsweise die Schärfentiefe erhöht und der Hintergrund eines Bildes unscharf dargestellt werden.

Digitalzoom

Eine Funktion, die den zur Verfügung stehenden Zoomfaktor mithilfe von Zoomobjektiven (optischer Zoom) künstlich erhöht. Bei Verwendung des Digitalzooms nimmt die Bildqualität mit zunehmender Vergrößerung ab.

DPOF (Digitales Druckbefehlsformat)

Ein Format zum Schreiben von Druckinformationen auf eine Speicherkarte, beispielsweise ausgewählte Bilder und Anzahl von Ausdrucken. DPOF-kompatible Drucker, die mitunter in Fotolaboren zur Verfügung stehen, können die Informationen von der Karte lesen, um den Druckvorgang zu vereinfachen.

EV (Belichtungswert)
Alle Kombinationen von Verschlusszeit und Blende, die zu derselben Belichtung führen.

Belichtungsausgleich
Mit dieser Funktion können Sie den von der Kamera gemessenen Belichtungswert schnell schrittweise anpassen, um die Belichtung Ihrer Fotos zu verbessern. Legen Sie den Belichtungsausgleich auf -1,0 EV fest, um das Foto um eine Stufe zu verdunkeln. Legen Sie den Belichtungswert auf 1,0 EV fest, um das Foto um eine Stufe zu erhellen.

EXIF (Exchangeable Image File Format)
Eine Spezifikation der JEIDA (Japan Electronic Industries Development Association) zum Definieren eines Bildateiformats für Digitalkameras.

Belichtung
Die Lichtmenge, die den Sensor der Kamera erreicht. Die Belichtung wird durch eine Kombination aus Verschlusszeit, Blendenwert und ISO-Empfindlichkeit gesteuert.

Blitz
Eine kurze blitzartige Beleuchtung, die dabei hilft, bei schwachem Licht eine ausreichende Belichtung zu erzielen.

Brennweite
Entfernung von der Mitte des Objektivs zu seinem Brennpunkt (in Millimeter). Größere Brennweiten ergeben kleinere Bildwinkel und ein vergrößertes Motiv. Kürzere Brennweiten resultieren in größeren Bildwinkeln.

Bildsensor
Der physische Bestandteil der Digitalkamera, der eine Fotozelle für jedes Pixel im Bild enthält. Jede Fotozelle zeichnet die Helligkeit des Lichts auf, das während der Belichtung einfällt. Häufige Sensortypen sind CCD (Charge-Coupled Device, ladungsgekoppeltes Bauteil) und CMOS (Complementary Metal Oxide Semiconductor, komplementärer Metall-Oxid-Halbleiter).

ISO-Empfindlichkeit
Die Lichtempfindlichkeit der Kamera basierend auf der in einer äquivalenten Filmkamera verwendeten Filmempfindlichkeit. Bei höheren ISO-Empfindlichkeitseinstellungen verwendet die Kamera eine kürzere Verschlusszeit, um eine durch Verwacklung oder unzureichendes Licht verursachte Unschärfe zu vermeiden. Bei hoher Empfindlichkeit sind die Bilder jedoch anfälliger für Rauschen.

JPEG (Joint Photographic Experts Group)
Eine verlustbehaftete Komprimierungsmethode für Digitalbilder. JPEG-Bilder werden komprimiert, um die Gesamtdateigröße bei minimaler Verschlechterung der Bildauflösung zu reduzieren.

LCD (Liquid Crystal Display)
Ein visuelles Display, das in der Unterhaltungselektronik häufig verwendet wird. Dieses Display benötigt eine separate Hintergrundbeleuchtung, beispielsweise CCFL oder LED, zur Wiedergabe von Farben.

Makro
Mit dieser Funktion können Sie Nahaufnahmen von sehr kleinen Objekten erstellen. Beim Verwenden der Makrofunktion kann die Kamera kleine Objekte in nahezu Originalgröße (1:1) scharf fokussieren.

Belichtungsmessung
Die Belichtungsmessung gibt an, wie die Kamera die Lichtmenge misst, um die Belichtung festzulegen.

MJPEG (Motion JPEG)
Ein Videoformat, das als JPEG-Bild komprimiert wird.

Rauschen
Falsch interpretierte Pixel in einem digitalen Bild, die ggf. als falsch positionierte oder zufällige, helle Pixel in Erscheinung treten. Normalerweise kommt es zu einem Bildrauschen, wenn die Fotos mit hoher Empfindlichkeit aufgenommen werden oder wenn die Empfindlichkeit automatisch in einem dunklen Raum festgelegt wird.

Optischer Zoom
Dies ist ein allgemeiner Zoom, bei dem die Bilder mit einem Objektiv vergrößert werden können, ohne die Bildqualität zu beeinträchtigen.

Qualität
Ein Ausdruck für die Komprimierungsrate, die für ein digitales Bild verwendet wird. Bilder in hoher Qualität haben eine niedrige Komprimierungsrate. Daher sind die Dateien dieser Bilder größer.

Auflösung
Die Anzahl von Pixeln in einem digitalen Bild. Bilder mit einer hohen Auflösung enthalten mehr Pixel und sind normalerweise detaillreicher als Bilder mit niedriger Auflösung.

Verschlusszeit
Die Verschlusszeit gibt die Öffnungszeit des Verschlusses an. Sie ist ein wichtiger Faktor für die Helligkeit von Fotos, da dadurch das Licht gesteuert wird, das durch die Blende auf den Bildsensor gelangt. Bei einer kurzen Verschlusszeit fällt dagegen weniger Licht ein, sodass das Foto dunkler wird, bewegliche Motive aber auch schärfer dargestellt werden.

Vignettierung
Eine Reduzierung der Helligkeit oder Sättigung an den Bildrändern im Vergleich zum Bildmittelpunkt. Durch Vignettierung kann das Interesse auf Motive gelenkt werden, die sich in der Mitte eines Bildes befinden.

Weißabgleich (Farbabgleich)
Eine Anpassung der Farbintensität (normalerweise die Primärfarben Rot, Grün und Blau) in einem Bild. Der Zweck des Weißabgleichs oder des Farbabgleichs ist es, die Farben in einem Bild korrekt darzustellen.



Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können. Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



PlanetFirst steht für das Engagement von Samsung Electronics für eine nachhaltige Entwicklung und soziale Verantwortung durch ökonomisch bestimmte Geschäfts- und Managementaktivitäten.



Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts

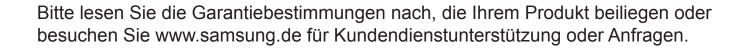
(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Index




Bitte lesen Sie die Garantiebestimmungen nach, die Ihrem Produkt beiliegen oder besuchen Sie www.samsung.de für Kundendienstunterstützung oder Anfragen.

